WIR
# WIRTSCHAFT REGIONAL

DAS WIRTSCHAFTSMAGAZIN FÜR FÜHRUNGSKRÄFTE IN DER REGION

05 | 2017 | EUR 8,50 | 44861

# ENERGIE SPAREN

## WIE UNTERNEHMEN KOSTEN SPAREN

© ISTOCKPHOTO / EFKS

TAGUNGEN | EVENTS | MESSEN

ENTSORGUNG | ENERGIE

GEWERBEBAU | GEWERBEGEBIETE

PERSONAL | ZEITARBEIT | BILDUNG

**MANAGEMENTSYSTEME**
FÜR IHREN ERFOLG

- Qualitätsmanagement
- Umweltmanagement
- Arbeits- und Gesundheitsschutz
- Energiemanagement
- Lean-Management
- Nachhaltigkeit/CSR

msa b
CONSULTING / TRAINING

**JETZT FÜR UNSER SEMINAR ANMELDEN!**

**Qualitätsmanagement IATF 16949:2016 19.–20. Juni 2017**

Sie sind interessiert? Ich berate Sie gerne.

Ricarda Wortmann
Tel. 02581 910300
ricarda.wortmann@msa-b.de
**www.msa-b.de**

**Zweitägiges Seminar in Warendorf**
**890 €** pauschal (2 Tage/zzgl. MwSt.)

Press**Medien**
Verlag | Druckerei | Agentur

OFFSETDRUCK - Der Allrounder.
DIGITALDRUCK - Der Spezialist.
VEREDELUNGEN - Für das Image!

**Fordern Sie jetzt Ihr persönliches Druckangebot an**
...
**05231 98100-16**

# Zukunft wählen

## LIEBE LESERINNEN UND LESER!

Bei der Landtagswahl NRW 2017 steht viel auf dem Spiel: Erfahrungsgemäß gilt die Wahl für den nordrhein-westfälischen Landtag im Mai als wichtiger Gradmesser für die Bundestagswahl im September. Laut aktuellen Umfragen wäre die SPD stärkste Partei im Land, aber es wird eng für das rot-grüne Regierungsbündnis von SPD-Ministerpräsidentin Hannelore Kraft. Größere Sorgen bereitet mir allerdings die AfD mit einem prognostizierten Wahlergebnis um die 10 Prozent. Eine Alternative für Deutschland ist diese sicherlich nicht, denn so einfach – populistisch – sind die Probleme heutzutage nicht zu lösen. Schon gar nicht für einen einzelnen Staat. Diese Erfahrung muss zurzeit auch der US-Präsident Donald Trump machen. Da bietet unser Europäische Union ein einzigartiges Beispiel für Chancen und Möglichkeiten die Welt positiv zu verändern. Wir müssen nur die vorhandenen Strukturen stärken. Ein Beispiel ist hier das Amt des „Hohe Vertreters für Außen- und Sicherheitspolitik“, sprich EU-Außenminister. Aktuelle Amtsinhaberin ist seit dem 1. November 2014 Federica Mogherini. Die Frage ist nur, ob dieses Amt genug politischen Einfluss und Gewicht auf die Waage bringt, trotz der Änderungen durch den Lissabonner Vertrag aus dem Jahr 2009. Alle Mitgliedsstaaten müssen bereit seine Kompetenzen und Macht an die Europäische Union abzugeben. Aus meiner Sicht eine sinnvolle Stärkung der EU als Wertegemeinschaft für mehr Frieden, Freiheit und Wohlstand auf der Welt. Mein Wunsch für die Zukunft ist ein „Deutschland“ eingebettet in eine föderalistische und demokratische Union mit eigener Verfassung im Sinne eines europäischen Bundesstaates.

**Die Zukunft liegt in unserer Hand!**

Ihr

Peer-Michael Preß
Herausgeber
Kontakt: redaktion@wirtschaft-regional.net

**PEER-MICHAEL PRESS**
HERAUSGEBER DER
WIRTSCHAFT REGIONAL
(FOTO: WIR)

# INHALT


**TAGUNEGN | EVENTS | Messen**

**14** Steigenberger Hotel Remarque Osnabrück
**15** Von einer Möbelfabrik zum Tagungshotel
**16** Der Bielefelder Hof
**17** Eventlocation gesucht?
**20** Außergewöhnliche Tagungsorte: Die Stadthalle Rheine
**21** Viel Raum für Feiern

**TITELTHEMA**

**Energie Sparen - Wie Unternehmen kosten sparen**
**22-31**

**ENTSORGUNG | ENERGIE**

**32** Auszeichnung für gemeinsames Engagement
**34** Immobilien-Wärmeservice mit regenerativer Energie
**36** Für alles zu haben
**38** WELTEC stellt Antwort zur Düngeverordnung vor

**GEWERBEBAU | GEWERBEGEBIETE**

**40** Fachmännisch gepflegte Pflanzen gedeihen auch am Arbeitsplatz
**42** Gewerbebau - Natürlich mit Holz
**43** Professionelle Immobilienbetreuung aus einer Hand
**44** Arbeitsschutz auf Baustellen
**46** Neuer Raiffeisenmarkt
**48** HOFF – das ist auch 2017 „mehr als entwickeln, planen und bauen“

**PERSONAL | ZEITARBEIT | BILDUNG**

**50** Spannungsfeld Digitalisierung
**51** Offene Vakanzen zielsicher besetzen
**55** Personalgewinnung in schwierigen Zeiten

**FOCUS**

**08** Unwirksamkeit des Werkvertrages bei „Ohne-Rechnung“-Abrede
**10** Als Team unschlagbar: primeLine und die SVKT 07
**12** Mentoring-Programm von OWL MASCHINENBAU

**RUBRIKEN**

**04** Impressum
**06** Regionalgeflüster
**57** Firmenkontakte



**Verlag und Herausgeber**

Press Medien GmbH & Co. KG
Richthofenstraße 96 · 32756 Detmold
Tel.: (0 52 31) 98 100-0 · Fax: -33
www.wirtschaft-regional.net

**Redaktion und Anzeigen**

Peer-Michael Preß (verantwortlich)
Tel.: (0 52 31) 98 100-17
m.press@wirtschaft-regional.net

Pressemitteilungen bitte an
redaktion@wirtschaft-regional.net

Gekennzeichnete Artikel decken sich nicht unbedingt mit der Meinung der Redaktion. Für unverlangt eingereichte Manuskripte wird keine Haftung übernommen.

**Anzeigen**

PLZ-Bereich 32 und 33

Ines Heuer
Tel.: (0 52 31) 98 100-20
i.heuer@wirtschaft-regional.net

PLZ-Bereich 48

Melanie Meise
Tel.: (0 52 31) 98 100-19
m.meise@wirtschaft-regional.net

PLZ-Bereiche 49 und national

Holger Levermann
Tel.: (0 52 31) 98 100-12
h.levermann@wirtschaft-regional.net

Anzeigenpreisliste Nr. 23/ Januar 2015

**Druck**

Press Medien · www.press-medien.de

**Erscheinungsweise**

12 Hefte kosten jährlich im Abonnement 24,00 Euro netto. Das Abonnement läuft über ein Jahr und verlängert sich nur dann um ein weiteres Jahr, wenn nicht spätestens drei Monate vor dem Ablauf des Abonnement gekündigt wird. Erfüllungsort und Gerichtsstand Lemgo. Nachdruck nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages.

**Gestaltung Titelthema**

WAN Werbeagentur Anker und Naber, Bünde, www.wan-online.de

# all about automation in Essen

**DIE REGIONALE FACHMESSE FÜR INDUSTRIEAUTOMATION IN NRW MIT ÜBER 110 AUSSTELLER, DEM GEMEINSCHAFTSSTAND „DIGITALE FABRIK DORTMUND“ UND DER PREMIERE DES AUTOMATION MEETS WIRELESS KONGRESSES**

(FOTOS: ALL ABOUT AUTOMATION)

Am 21. und 22. Juni 2017 lohnt sich für Automatisierungstechniker ein Besuch der Messe Essen gleich doppelt. Die regionale Fachmesse all about automation findet statt und zeitglich der Praxis-Kongress automation meets wireless. Über 110 Komponenten- und Systemhersteller sowie Systemintegratoren, Distributoren und Dienstleister industrieller Automatisierungstechnik präsentieren sich auf der all about automation essen.

Das Messeangebot richtet sich insbesondere an Automatisierungsspezialisten und Entscheidungsträger des Maschinen-, Sondermaschinen- und Anlagenbaus, des Fahrzeugbaus, der fertigenden Industrien sowie an Systemintegratoren und Ingenieurbüros. Durch die räumliche Nähe können Automatisierungstechniker aus NRW über alle Hierarchiestufen hinweg die all about automation ohne großen zeitlichen und finanziellen Aufwand besuchen. Die auf Fachlichkeit ausgerichtete Atmosphäre der all about automation bietet Zeit und Raum für die so wichtige individuelle Beratung bei den oftmals komplexen Aufgabenstellungen der Industrieautomation.

Mehrwert bieten zudem die kostenfrei zugänglichen Vorträge auf der direkt in der Messehalle gelegenen Talk Lounge. Hier präsentieren Aussteller konkrete Anwendungsbeispiele ihrer Produkte und Experten greifen in Fachvorträgen aktuelle Fragestellungen der Industrieautomation auf. Auf dem Gemeinschaftsstand „Digitale Fabrik Dortmund“ präsentieren sich unter anderem Mitgliedsfirmen der beiden Dortmunder Netzwerke KOSIM – Kompetenznetzwerk Simulation und Alliance 4 Automation.

Premiere feiert der parallel zur Messe stattfindende Praxis-Kongress automation meets wireless. Ziel des Kongresses ist es, einen tiefen Einblick in die digitale Transformation rund um Industrie 4.0 zu gewähren und darzustellen, wie man durch kabellose Systemwelten neue Anwendungen, technologische Möglichkeiten und Innovationen gestalten kann.

Experten aus allen Bereichen der Automatisierungstechnik stellen ihre Lösungen und Best Practices vor. Das Programm des ersten Tages dient der Einordnung von Funktechnologie in den Automatisierungskontext. Die Keynote zeigt die Bedeutung von Funktechnologie in der Logistik, der Grundlagenblock stellt die notwendigen Kenntnisse bereit, um Funktechnik in ihren Grenzen und Möglichkeiten zu bewerten. Die Vorträge am Nachmittag sind geprägt von Funk-Systemlösungen im Kontext von Industrie 4.0. Der Vormittag des zweiten Tages gehört der Theorie rund um die regulatorischen Bedingungen. In den Vorträgen wird deutlich, welche Maßnahmen getroffen werden müssen, um Produkte mit Funk in den Markt bringen und betreiben zu dürfen. Der gesamte Nachmittag ist gekennzeichnet durch die Anwendung und bietet ein breites Spektrum interessanter Praxisberichte.

▶ www.automation-essen.de
www.automation-wireless.de

HERFORD

## BUGATTI SETZT WACHSTUMSKURS FORT

Die bugatti Holding Brinkmann GmbH & Co. KG befindet sich weiter im Aufwind. Der Umsatz stieg 2016 auf 225 Millionen Euro (ohne Lizenzumsätze), nach 222 Millionen Euro im Vorjahr. Damit realisierte das Herforder Unternehmen im dritten Jahr in Folge ein Plus. Außerdem koppelte der Modehersteller sich erneut vom rückläufigen Trend der Bekleidungsbranche ab die 2016 ein Minus von 3,8 Prozent1 erwirtschaftete.

GRONAU

## ERWEITERUNG DER GESCHÄFTSFÜHRUNG UND GRÜNDUNG DER HOFF PROJEKTENTWICKLUNG

v.l.n.r.: Ingo Hoff (Geschäftsführung), Johann Hoff (Unternehmensgründer), Ilse Hoff (Geschäftsführung), Uwe Lach (Prokurist, Techn. Leitung), Ralf Becker (Prokurist, Kaufm. Leitung)
(Foto: Hoff und Partner)

Mit der Gründung der HOFF Projektentwicklung GmbH wurde neben dem Ingenieurbüro Johann Hoff und der Industriebau HOFF und Partner GmbH eine dritte operative Firma am Stammsitz in Gronau gegründet. Das Geschäft der Projektentwicklung ist bereits seit 1996 ein festes Standbein im Familienunternehmen, sodass die Gründung einer eigenen Gesellschaft für diesen Tätigkeitszweig die gesellschaftsrechtlich logische Konsequenz darstellt. Geschäftsführer Ingo Hoff setzt damit bewusst auch ein Signal nach außen, um den Fokus – neben dem Planen und Bauen – noch stärker auch auf die Erfahrung in der Entwicklung von marktfähigen Immobilien zu setzen.

OSNABRÜCK

## SALT AND PEPPER BAUT STANDORTE AUS

Die Technologieberatung SALT AND PEPPER baut ihre Standorte im Norden weiter aus. Seit 01. April 2017 fördert Kai Bergmann als Regionalleiter das weitere Wachstum der Niederlassungen Hamburg und Osnabrück. Durch eine stärkere Vernetzung der beiden Standorte können komplexe Kundenprojekte noch besser bedient werden. Kai Bergmann war zuvor Niederlassungsleiter des Standortes Hamburg. Seine Position nimmt Markus Wolfgramm ein, der bisher die Funktion des stellvertretenden Niederlassungsleiters innehatte.

Kai Bergmann.
(Foto: Salt und Pepper)

BIELEFELD

## 140 JAHRE BÖLLHOFF

Die Unternehmensleitung der Böllhoff Gruppe (v.l.): Wilhelm A. Böllhoff, Dr. Carsten Löffler, Michael W. Böllhoff und Dr. Jens Bunte.
(Foto: Wilhelm Böllhoff GmbH & Co KG)

Am Anfang war die Schraube. Heute ist Böllhoff ein weltweit führender Hersteller, Händler und Dienstleister von Verbindungselementen und Montagemaschinen. In 140 Jahren hat die Böllhoff Gruppe ein weltweites Netzwerk mit 45 Gesellschaften an 40 Standorten in 24 Ländern geschaffen. Geführt wird das Familienunternehmen mit seinem Stammsitz in Bielefeld in vierter Generation von Wilhelm A. Böllhoff und Michael W. Böllhoff. Mit Dr. Carsten Löffler und Dr. Jens Bunte sind in der Gruppenleitung zwei Geschäftsführer, die nicht zur Familie gehören, tätig. Böllhoff erwirtschaftete einen konsolidierten Umsatz in Höhe von 575 Mio. Euro und hat im Jahr 2016 ein Plus von 11 Prozent erzielt.

MÜNSTER

## 4,2 MILLIONEN EURO FÜR INNOVATIVE KLEINSERIEN-PRODUKTION

Der Mittelstand in Nordrhein-Westfalen startet optimistisch in das neue Jahr. In seiner Konjunkturumfrage unter 644 Mitgliedsbetrieben bestätigt der Bundesverband mittelständische Wirtschaft (BVMW) die gute Ausgangslage für die Konjunktur. Zwei von fünf Unternehmen werden mehr Geld in die Hand nehmen und in NRW investieren, während jeder sechste Betrieb Einsparungen vornehmen muss. „Die aktuelle Geschäftslage sowie die Erwartungen für die erste Jahreshälfte wecken berechtigte Hoffnung auf moderates Wirtschaftswachstum in Nordrhein-Westfalen. 40 Prozent unserer Betriebe werden neue Jobs schaffen, nur sechs Prozent planen einen Beschäftigungsabbau ein. Das ist eine gute Basis für das neue Jahr, zumal 40 Prozent mit besseren Geschäften rechnen und nur jeder neunte Betrieb pessimistisch auf 2017 blickt“, erklärt NRW-Landesgeschäftsführer Herbert Schulte vom BVMW.

Martin Gründkemeyer (r.), Geschäftsführer Netzwerks Oberfläche NRW e. V.
(Foto: Wirtschaftsförderung Münster GmbH)

GREVEN

## AUFTAKT DES PROJEKTS „ENABLING INNOVATION MÜNSTERLAND“ ERFOLGREICH

Die Innovationsregion Münsterland wird greifbar: Die Auftaktveranstaltung des Projekts „Enabling Innovation Münsterland“ brachte in der CLOUD/Factory Hotel in Münster über 350 Gäste aus Wirtschaft und Wissenschaft zusammen, die sich von zündenden Ideen, wichtigen Trends und potenziellen Kooperationspartnern in der Region inspirieren ließen. Ziel von „Enabling Innovation Münsterland“ ist es, die Konturen der Innovationsregion Münsterland zu schärfen und Innovationskompetenzen im Netzwerk voranzutreiben.

Ministerin Svenja Schulze gemeinsam mit den Landräten der Kreise des Münsterlandes, der Bürgermeisterin der Stadt Münster, der Regierungsvizepräsidentin und dem Vorstand des Münsterland e.V. / V.l.: Wissenschaftsministerin Svenja Schulze, Dr. Olaf Gericke, Wendela-Beate Vilhjalmsson, Dr. Christian Schulze Pellengahr, Dr. Kai Zwicker, Dr. Klaus Effing, Klaus Ehling, Dorothee Feller.
(Foto: Arne Pöhnert).

ESPELKAMP/MINDEN

## GAUSELMANN-VORSTAND JÜRGEN STÜHMEYER FEIERT JUBILÄUM

Seit dem 1. April 1987 ist Jürgen Stühmeyer aus Minden bei der Gauselmann Gruppe beschäftigt. Das heutige Vorstandsmitglied begann vor 30 Jahren, nach seiner Ausbildung zum Groß- und Außenhandelskaufmann und dem anschließenden Studium der Betriebswirtschaftslehre mit den Schwerpunkten Marketing und Organisation und dem Abschluss Diplom Kaufmann, als einer der ersten drei Trainees im Unternehmen.

Seit 30 Jahren durch und durch ein Spielemacher: Jürgen Stühmeyer, Vorstandsmitglied der Gauselmann Gruppe, feiert Jubiläum. (Foto: Gauselmann).

# Unwirksamkeit des Werkvertrages bei „Ohne-Rechnung“-Abrede

**IN EINEM AKTUELLEN URTEIL HAT DER BUNDESGERICHTSHOF (BGH) SEINE RECHTSPRECHUNG ZUR SOGENANNTEN „SCHWARZARBEITS“- BZW. „OHNE-RECHNUNG“-ABREDE ERNEUT ERWEITERT.**

Anmerkung zu BGH, Urteil vom 16.03.2017, VII ZR 197/16 (noch nicht veröffentlicht)

## I. Sachverhalt

Der Kläger (Auftraggeber) verlangte vom Beklagten (Auftragnehmer) die Rückzahlung des von ihm geleisteten Werklohns. Er hatte den Beklagten mit der Entfernung des alten sowie Lieferung und Verlegung eines neuen Fußbodenbelags in seinem Privathaus beauftragt. Zunächst hatte man sich insgesamt auf einen Werklohn für die auszuführenden Arbeiten von 16.164,38 EUR verständigt. Später hatten die Parteien dann vereinbart, dass der Beklagte eine offizielle Rechnung allein über einen Betrag von ca. 8.619,57 EUR stellt. Darüber hinaus sollte ein Betrag von 6.400,00 EUR in bar ohne Rechnung gezahlt werden. So wurde es anschließend von den Parteien auch umgesetzt, wobei bis zuletzt Streit über den tatsächlich in bar gezahlten Betrag bestand.

Aufgrund von auftretenden Mängeln erklärte der Kläger schließlich den Rücktritt vom Vertrag und verlangte die Rückzahlung des geleisteten Werklohns.

## II. Entscheidung

Bereits das Berufungsgericht wies die Klage unter Hinweis darauf ab, dass der Werkvertrag über die Bodenbelagsarbeiten aufgrund der getroffenen „Ohne-Rechnung“-Abrede wegen Verstoßes gegen § 1 Abs. 2 Nr. 2 Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetzes (SchwarzArbG) in Verbindung mit § 134 BGB nichtig sei.

Der Kläger wandte mit seiner Revision hiergegen unter anderem ein, dass die vom BGH in den Jahren 2013 bis 2015 zur Unwirksamkeit von Werkverträgen wegen Verstoßes gegen § 1 Abs. 2 Nr. 2 SchwarzArbG entwickelten Grundsätze vorliegend nicht gelten würden, da die „Ohne-Rechnung“-Abrede erst nach Vertragsschluss getroffen worden sei.

Dem hat der BGH mit seinem Urteil deutlich eine Absage erteilt und darauf verwiesen, dass auch die nachträgliche Abrede, den Werklohn ganz oder teilweise ohne Rechnung – und damit ohne abzuführende Umsatzsteuer – zu zahlen, zur Nichtigkeit des Vertrages gemäß § 134 BGB in Verbindung mit § 1 Abs. 2 Nr. 2 SchwarzArbG führt. Dem Kläger stünden deshalb – wie das Berufungsgericht zu Recht festgestellt habe – keine Mängelrechte hinsichtlich der ausgeführten Werkleistungen zu, sodass er die Rückzahlung der geleisteten Beträge nicht aufgrund des Rücktritts zurückverlangen könne. Auch bestehe kein Anspruch auf Rückzahlung wegen ungerechtfertigter Bereicherung des Beklagten.

## III. Bewertung

Das Urteil des BGH ist unter Berücksichtigung der bisher zu der „Schwarzarbeitsabrede“ getroffenen Entscheidungen (BGH BauR 2013, 1852; BGH BauR 2014,

DETEKTEI
Rolf Raschke
gegr. 1968
www.detektei-raschke.de

HOHE KEHRLEISTUNG UND EFFIZIENZ!
Informieren Sie sich jetzt über unser Kehrmaschinenprogramm
Wir beraten Sie gern!
KÄRCHER
KÄRCHER CENTER SIELHORST
Erhard Sielhorst
Nickelstraße 5 • 33415 Verl
Telefon 05246 3604
www.kaercher-center-sielhorst.de

1141; BGH BauR 2015, 1655) nachvollziehbar und richtig. § 134 BGB, der die Nichtigkeit eines Vertrages bei Gesetzesverstoß vorsieht, stellt hinsichtlich des zur Nichtigkeit führenden Gesetzesverstoßes gerade nicht allein auf den Zeitpunkt des Vertragsschlusses ab. Entscheidend ist allein, dass die Verbotsnorm, gegen die mit der vertraglichen Vereinbarung verstoßen wird, im Zeitpunkt der Vereinbarung (hier der „Ohne-Rechnung"-Abrede) in Kraft getreten ist.

Es ist auch kein Grund ersichtlich, die Vertragsparteien, die eine „Ohne-Rechnung"-Abrede erst nach Vertragsschluss treffen, besser zu stellen, als diejenigen, die den Vertrag gleich mit einer solchen Abrede eingehen. In beiden Fällen liegt offensichtlich gemäß § 1 Abs. 2 Nr. 2 SchwarzArbG eine untersagte Schwarzarbeit vor, die nach dem Willen des Gesetzgebers gerade bekämpft werden soll. Wie der BGH schon in vorherigen Urteilen zur Schwarzarbeit herausgestellt hat, ist das gesetzgeberische Ziel der Bekämpfung von Schwarzarbeit höher zu werten als die Interessen der (gegen das Gesetz verstoßenden) Vertragsparteien an der Durchsetzbarkeit etwaiger Ansprüche aus dem betroffenen Werkvertrag. Kurz zusammengefasst: Wer bewusst gegen das Gesetz verstößt, kann nicht auf den Schutz des Gesetzes hoffen.

Hätte der BGH vorliegend anders entschieden, wäre dies dem Zweck des SchwarzArbG, die Schwarzarbeit möglichst effektiv zu bekämpfen, zuwidergelaufen. Denn dann wäre bei sämtlichen nachträglichen Vereinbarungen eine „Ohne-Rechnung"-Abrede möglich gewesen, also insbesondere auch bei Nachtragsvereinbarungen. Der BGH hätte damit einen Weg zur Umgehung der Nichtigkeitsfolge bei „Ohne-Rechnung"-Abreden vorgegeben.

Alles in allem war deshalb unter Berücksichtigung der bisherigen Rechtsprechung zur „Ohne-Rechnung"-Abrede damit zu rechnen, dass der BGH vorliegend nicht zu einer Wirksamkeit des Vertrages gelangt, sondern entsprechend der zuvor

ergangenen Entscheidungen die Unwirksamkeit des Vertrages feststellt und damit das Urteil des Berufungsgerichts bestätigt. Es ist zu erwarten, dass der BGH auch zukünftig in anderen denkbaren Konstellationen seiner Rechtsprechung treu bleiben wird.

▶ www.brandi.net

**DR. CHRISTIAN KOLLMEIER, RECHTSANWALT UND NOTAR, FACHANWALT FÜR BAU- UND ARCHITEKTENRECHT**
(FOTO:BRANDI)

PRIMELINE GESCHÄFTSFÜHRER STEFAN BANGEL (LINKS) UND PETROS JOSSIFIDIS (RECHTS)
(FOTOS: PRIMELINE)

# Als Team unschlagbar: primeLine und die SVKT 07

**IM FUSSBALL IST DIE MANNSCHAFT ERFOLGREICH, DIE AM BESTEN ZUSAMMENSPIELT. DAS GILT AUCH FÜR DIENSTLEISTER IM IT-BEREICH.**

In der primeLine Unternehmensgruppe harmonieren primeLine Systemhaus mit cleverem Spielaufbau und Übersicht mit der primeLine Solutions als treffsicherer Offensivabteilung.

„IT ist wie Fußball“, erklärt Petros Jossifidis, einer der beiden Geschäftsführer der primeLine Unternehmensgruppe aus Bad Oeynhausen. Das Zusammenspiel müsse stimmen, intern beim Dienstleister, extern in der Kommunikation und Abstimmung mit dem Kunden. „Die Anforderungen unserer Kunden gehen da weit auseinander“, ergänzt Stefan Bangel, Partner von Jossifidis. Nicht jeder primeLine-Kunde benötige gleich eine hochverfügbare Serverlandschaft für eine komplexe IT-Infrastruktur, manchmal reiche auch schon ein lautloser, unauffälliger Mini-PC für das Ladenlokal. Was genau benötigt werde, erarbeite man gemeinsam im primeLine Systemhaus, „bevor wir den Ball dann unseren Kollegen von primeLine Solutions zuspielen“, so Bangel. Da werden dann alle Hardware-Systeme selbst produziert.

Der Vorteil bei einer solchen Aufteilung ist offensichtlich: Wer seine Hardware selbst herstellt, findet Fehler schneller und kann im Schadensfall schnell mit Ersatz dienen. Zudem ist die eingesetzte Software optimal auf die Systeme abgestimmt. „Selbstverständlich nach intensiver Auseinandersetzung mit der Situation unseres Kunden“, ist Bangel wichtig. „Mit vielen Kunden arbeiten wir schon so lange, dass wir blind wissen, wohin wir den Ball spielen können, da ist immer ein Ansprechpartner.“ Der Bezug zum Fußball

PRIMELINE TEAM BEIM UMZUG IN DAS NEUE FIRMENGEBÄUDE IM OKTOBER 2016

pietig
...fördert, lagert, hebt und schützt mit Konzept
www.pietig-lagertechnik.de

MIT UNSEREN INTERFACE-LÖSUNGEN WERDEN MESSWERTE ZU ERGEBNISSEN.
DIE BOBE-BOX:
Für alle gängigen Messmittel, für nahezu jede PC-Software und mit USB, RS232 oder Funk.
BOBE INDUSTRIE-ELEKTRONIK
IHRE SCHNITTSTELLE ZU UNS:
www.bobe-i-e.de

kommt indes nicht von ungefähr, ist die primeLine Unternehmensgruppe doch Sponsor der 1. Damenmannschaft der SV Kutenhausen-Todtenhausen aus Minden, die in dieser Saison um den Aufstieg in die Westfalenliga spielt. In der Region weiß die Mannschaft um Trainer Patrick Zahn zu begeistern. Trainerstab und Team, hier ziehen alle an einem Strang, um die Tabellenführung weiter zu behaupten.

„Wir schaffen das“, ist sich Petros Jossifidis sicher. „Wenn die Motivation stimmt, wenn sich alle aufeinander verlassen können, dann klappt das.“ Und schlägt den Pass wieder in die Reihen von primeLine. Was der Frauenmannschaft der Tabellenplatz, ist der Unternehmensgruppe ihre Zertifizierung. DIN EN ISO 9001:2008 Qualitätsmanagement klingt nicht so griffig wie Tabellenführer, sagt aber aus, dass primeLine nachhaltig die Qualität kontrolliert, sichert und ausführlich dokumentiert. „Wir wollen schließlich immer besser werden.

Die Unternehmensgruppe zeigt sich auch intern als Teamplayer. Modern eingerichtete Büros und Technikabteilungen auf aktuellem Stand sorgen für einen reibungslosen Workflow. „Wer mal weg muss vom Monitor, kann in unserem grünen Innenhof mit einem Kaffee aus unserer Cafeteria frische Luft schnappen.“ Und in der Mittagspause oder nach Feierabend sieht man nicht wenige Mitarbeiter im firmeneigenen Fitnessraum schwitzen. „Aus eigener Erfahrung weiß ich, wie wichtig der körperliche Ausgleich bei einer vorwiegend sitzenden Tätigkeit ist“, sagt Jossifidis. Gerade in Phasen hoher Anspannung ließen sich dadurch kritische Fehler vermeiden.

Diese Einstellung spiegelt den aktuellen Zeitgeist wider: weg von starren und traditionellen Arbeitszeiten im Großraumbüro, hin zur modernen Arbeitnehmerorientierung mit flexibler Arbeitsgestaltung. „Wir wollen nicht nur unsere Kunden behalten, sondern auch unsere Mitarbeiter nachhaltig von uns überzeugen“, betont Stefan Bangel seine Sichtweise. Schließlich müsse eine Mannschaft auch zusammenwachsen. „Wir sind alle ein Team, und ich weiß, dass unsere Mitarbeiter das zu schätzen wissen. Wie wir sie.“

▶ www.primeline-systemhaus.de
www.primeline-solutions.de

*Die primeLine Unternehmensgruppe ist ein Zusammenschluss von primeLine Solutions und primeLine Systemhaus. Als Ansprechpartner kleiner und mittelständischer Unternehmen unterstützen erfahrene Mitarbeiter bei Planung, Umsetzung und Pflege von IT-Infrastrukturen jeder Größe und Komplexität. Zu ihren Kunden zählt die Unternehmensgruppe sowohl regionale Unternehmen wie Wahl & Co. und Kirch Media als auch bekannte Größen wie das ZDF und die Deutsche Telekom.*

all about automation
essen

Gratis-Ticket
Code pF5nBUnK

Die Fachmesse in NRW für Industrieautomation

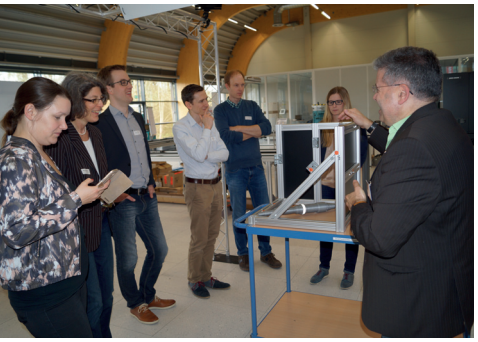
- Hochkarätige Aussteller für Systeme, Komponenten, Dienstleistungen
- Fokus auf einsatzbereite Lösungen und leistungsfähige Konzepte
- Kostenfreies Vortragsprogramm in der Messehalle
- Viel Zeit für Fachgespräche in angenehmer Messeatmosphäre

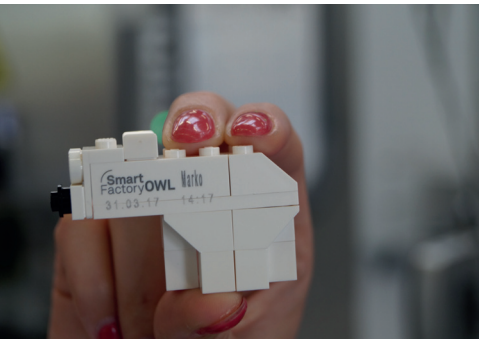
21.–22.06.2017
Messe Essen

Paralleler Kongress:
automation meets wireless

Ihr Gratis-Messeticket aktivieren:
www.automation-essen.de

Veranstalter: untitled exhibitions gmbh | fon +49 711 21726710
automation@untitledexhibitions.com






# Mentoring-Programm von OWL MASCHINENBAU

## MENTORING-PROGRAMM VON OWL MASCHINENBAU

## ALS ZUKUNFTSSTRATEGIE FÜR DIE NACHWUCHSKRÄFTESICHERUNG

Mit dem Besuch der SmartFactoryOWL im Rahmen einer programmbegleitenden Workshopreihe für Mentorinnen und Mentoren (Fach- und Führungskräfte) wurde am vergangenen Freitag (31.03.17) ein weiterer Impuls in OWL gesetzt, die Vorbereitung von Studierenden (Mentees) auf die Arbeitswelt der Zukunft zu fördern.

Das „MINT-Mentoring für Studierende und Unternehmen“ ist bereits seit mehreren Jahren erfolgreich in der Nachwuchssicherung im Bereich MINT (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft u. Technik) unterwegs. OWL MASCHINENBAU setzt dabei auf die Kooperation von regionalen Unternehmen und den Hochschulen aus Ostwestfalen-Lippe. Ziel ist ein intensives Miteinander zu den aktuellen technologischen Entwicklungen und den daraus resultierenden Herausforderungen für zukünftige Fachkräfte.

Hierzu begleiten Fachkräfte aus den teilnehmenden Unternehmen jeweils einen Studierenden über einen Zeitraum von 12 Monaten mit regelmäßigen Austauschtreffen in einer Mentoring-Beziehung, umgekehrt erhalten die Studierenden wertvolle Einblicke in die Unternehmenspraxis.

Mentorinnen und Mentoren aus 14 teilnehmenden Unternehmen besuchten dieses Mal die SmartFactoryOWL auf dem Campus der Hochschule OWL in Lemgo. Die Smart Factory ist nach eigenen Worten, „… eine offene Industrie 4.0 Forschungs- und Demonstrationsplattform und zugleich Testfeld für den Mittelstand. Durch Demonstration des Anwendernutzens von Industrie 4.0 Bausteinen

sollen Unternehmen für die Potenziale der Digitalisierung und intelligenten Automation sensibilisiert und informiert werden."

Ein Methoden-Workshop, der Impulse für die Begleitungs- und Führungspraxis der Mentorinnen und Mentoren setzte, schloss sich an. „Die hier vermittelten Tools sind schon erprobte Praxis, und ich werde wie zuvor diese Methoden für die Arbeit mit meiner Mentee in unserem Tandem nutzen", sagte Bettina Klaas-Heisener, HR Professional Talent Management, von der HARTING Technologiegruppe.

Professor Stefan Vörtler, Gastgeber dieses Workshops und Leiter des Lernzentrums KOM Institut für Kompetenzentwicklung der Hochschule OWL, betonte in seiner Begrüßung, „… wir sind in der Hochschule von der positiven Wirkung des Programms überzeugt, das zeigen die Rückmeldungen der Teilnehmenden – sowohl Studierende wie Mentoren".

Und auch der neue Präsident der Hochschule OWL, Professor Jürgen Krahl, will das Mentoring-Programm weiterführen. Er kennt die vielfältigen Chancen eines solchen MINT-Mentorings mit Unternehmen aus seiner früheren Tätigkeit an der Hochschule in Coburg. Der erhebliche Mehrwert dieser Programme liegt darin, „… dass die Studierenden von den Erfahrungen aus der betrieblichen Praxis lernen und zudem sehr gern auf die Ratschläge der betrieblichen Mentorinnen und Mentoren hören".

Jennifer Weber, Entwicklungsingenieurin bei Gildemeister Drehmaschinen, meinte, „Studierende können oftmals schlecht die Zeit für anstehende Aufgaben einschätzen und kommen dann unter Druck." Es zeigte sich, dass Arbeitsweisen im Studium und in Unternehmen sehr unterschiedlich sind und alle Beteiligten noch mehr an einer „Synchronisierung" arbeiten wollen.

(FOTOS: OWL MASCHINENBAU)

Daniel Brosche, Software Architekt für Lenze Automation, wies darauf hin, „In unserem Arbeitsalltag müssen wir mit rasch wechselnden Prioritäten in vielfältigen und oftmals parallel ablaufenden Projekten klarkommen. Das (über-)fordert junge Nachwuchskräfte."

Allen Teilnehmenden wurde deutlich, dass gerade das Selbstmanagement zukünftiger Fachkräfte gefördert werden muss und dies am besten in der Kooperation von Hochschulen und Unternehmen gelingen kann.

▶ www.owl-maschinenbau.de

## Info:

**Diese Unternehmen nutzen das aktuelle Mentoring-Angebot:** Claas SE, DMG Mori AG, Dörries Scharmann Technologie GmbH, Eberhardt GmbH, Harting Technologiegruppe, KBA-Kammann GmbH, Krause Biagosch GmbH, Lenze Automation GmbH, Miele & Cie. KG, Möller Tech Engineering GmbH, PerFact Innovation GmbH & Co. KG, Phoenix Contact GmbH & Co. KG, Siemens AG und SWB Netz GmbH.

**Auf Hochschulseite sind vertreten:** die Hochschule OWL mit den Fachbereichen Elektrotechnik und Technische Informatik, Maschinentechnik, Produktion und Technik sowie dem KOM Institut für Kompetenzentwicklung, die Fachhochschule Bielefeld mit dem Fachbereich Ingenieurwesen und Mathematik sowie dem Fachbereich Informatik am Standort Minden, die Universität Bielefeld mit den Fakultäten für Physik und Technik sowie dem Career Service, die Universität Paderborn mit der Fakultät für Maschinenbau.

Koordiniert wird das Angebot vom Branchennetzwerk OWL MASCHINENBAU.

(FOTOS: STEIGENBERGER HOTEL REMARQUE)

# Steigenberger Hotel Remarque Osnabrück

**„EINFACH WOHLFÜHLEN“ KANN SICH DER GAST IN EINEM MODERNEN, LICHTDURCHFLUTETEN AMBIENTE MIT MEDITERRANEN AKZENTEN.**

Die ausgezeichnete Lage des Hotels, zentral gelegen am Rande der malerischen Altstadt und die gute Verkehrsanbindung, schaffen ideale Voraussetzungen für einen perfekten Aufenthalt. Erfolgreich tagen und genussvoll feiern lässt sich von 2 bis 400 Personen in den 10 Veranstaltungsräumen, optimal auf individuelle Anforderungen abgestimmt. Alle Räume sind klimatisiert, haben große Fensterfronten und direkten Zugang zur Terrasse und dem Hotelgarten. Moderne Tagungstechnik und die persönliche Betreuung garantieren den Erfolg jeder Veranstaltung.

Die 139 Zimmer und 17 Suiten bieten jeden Komfort für erholsamen Schlaf. Der warme, freundliche Charakter der Halle spiegelt sich in den großzügig eingerichteten Zimmern wider. Besonders die oberen Etagen bieten einen wunderschönen Ausblick über die Stadt. Die Zimmer sind ausgestattet mit Minibar, Safe, Schnurlostelefon, Sat-TV, schwenkbarem Schreibtisch, WLAN. Die Badezimmer verfügen über Dusche und/oder Badewanne, Föhn und Kosmetikspiegel.

Im Restaurant Weinwirtschaft begrüßt man die Gäste mit kulinarischer Vielfalt. Ob Klassiker oder saisonale Spezialitäten – für jeden Geschmack ist etwas dabei. Die große Weinkarte und der aufmerksame Service sind ein Garant für einen vollkommenen Abend.

Wenn es etwas Besonderes sein darf, bietet sich in „Remarque´s Salon“ die perfekte Möglichkeit. Ab 10 Personen können Sie hier auf höchstem Niveau genießen. Aus der Speisenauswahl wählen Sie Ihr persönliches Menü, korrespondierende Weine lassen sich hier schnell finden. Gern berät Sie unser Team.

Treffpunkt für alle Nachtschwärmer ist die Haarlem Bar. Hier können Sie den Abend bei einer guten Auswahl an Cocktails und Digestifs ausklingen lassen. Unser Enoteca Weinhandel bietet Ihnen Ihre Lieblingsweine und kulinarische Präsente, liebevoll verpackt, „zum Mitnehmen“.

▶ www.osnabrueck.steigenberger.com

## ALLES AUS EINER HAND

- 156 Zimmer und Suiten
- 10 Veranstaltungsräume für bis zu 400 Personen mit Klimaanlage, großen Fensterfronten und direktem Zugang zur Terrasse
- persönliche und individuelle Betreuung
- Organisation Ihres Rahmenprogrammes
- Restaurant Weinwirtschaft & Haarlem Bar
- zentrale Lage - nur wenige Gehminuten bis zur Innenstadt
- gut erreichbar: Autobahn 3 km | Hauptbahnhof 2,2 km

Ihre Ansprechpartnerin:
Sonja A. Reichstein
s.reichstein@hotelremarque.de
Tel.: +49 541 6096-669
www.osnabrueck.steigenberger.de

CERTIFIED BUSINESS HOTEL · CERTIFIED CONFERENCE HOTEL · CERTIFIED GREEN HOTEL

# Von einer Möbelfabrik zum Tagungshotel

## BEST WESTERN HOTEL BONNEBERG – DAS TAGUNGSHOTEL

Bis Mitte der Achtzigerjahre wurden in dem großen Gebäudekomplex des heutigen 4* Hotels Schlafzimmermöbel gefertigt. Mit dem Konkurs der Firma wurde diese 1989 in ein Hotel umgebaut und im Oktober 1991 unter dem Namen „Land- und Sporthotel Bonneberg“ eröffnet.

Bereits ein Jahr später begannen die ersten Auszubildenden ihre Lehre zum Koch und im Hotelfach. Im Sommer 1993 schloss sich das Hotel dem internationalen Hotel-Label „Best Western“ an, und ein rund 50-köpfiges Hotelteam ist für das Wohl der Gäste verantwortlich. Schnell konnte sich das Haus als modernes Tagungshotel mit exklusivem Service erfolgreich am Markt etablieren. 165 Betten stehen in den 98 Zimmern zur Verfügung, die durch das Integrieren in die damalige Möbelfabrik großzügig geschnitten sind. Die ehemalige Kantine der Firma, die heute das Hotelrestaurant beherbergt, wurde ebenfalls als architektonisches Fabrikelement erhalten. Zum Best Western Hotel Bonneberg gehören weiterhin eine Bierstube, acht verschiedene Tagungsräume, zwei Clubräume für Familienfeierlichkeiten sowie ein Wellnessbereich und eine Kegelbahn. Die Ruhe und Weitläufigkeit der Hotelanlage ermöglicht intensives Tagen auf hohem Niveau. Ob Seminar, Konferenz oder Familienfeierlichkeit: 1400 m² Veranstaltungsfläche bieten einen adäquaten Rahmen für jeglichen Bedarf. Die Übernachtungsgäste sind überwiegend Geschäftsreisende und Tagungsteilnehmer – aber auch Urlauber, die nach Vlotho kommen. Viele sind zu Wiederkehrern geworden, da sie die zentrale Hotelnähe zu vielen erfolgreichen Unternehmen sowie den Komfort des Hauses und seiner eigenen Gastronomie schätzen. Das Hotelteam hat es verstanden, die beiden Standbeine Übernachtungs- und Tagungshotel auf erfrischende Art und Weise in die ehemalige Möbelfabrik einzupassen.

(FOTO: : BEST WESTERN HOTEL BONNEBERG)

**Best Western Hotels & Resorts ist eine qualitätsorientierte, internationale Hotelkette mit über 4.200 Hotels in mehr als 90 Ländern. Alle Tagungs-, Stadt- und Ferienhotels der Marke garantieren weltweit einheitliche Qualitätsstandards und behalten gleichzeitig ihren individuellen Stil und ihre unternehmerische Eigenständigkeit.**

▶ www.bonneberg.bestwestern.de


M. Ferber

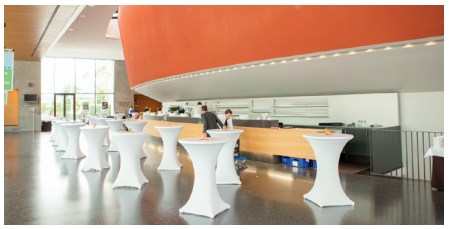
PARTY - MIET - SERVICE

**Wir vermieten Equipment für Ihr Event...**
**Porzellan, Besteck, Gläser, Tische, Stühle u.v.m.**
**Besuchen Sie unsere Homepage www.m-ferber.com**
**Nord-West-Ring 42 - 32832 Augustdorf - Tel. 0 52 37 / 89 80 02**



konzert theater coesfeld

KONGRESSE SYMPOSIEN
SEMINARE TAGUNGEN
FIRMENVERANSTALTUNGEN
TONAUFNAHMEN



MASSGESCHNEIDERT FÜR IHR EVENT.

**Für Ihr Event bieten wir Ihnen**
- unvergleichliches Ambiente
- modernste Ton- und Lichttechnik
- einzigartige Akustik
- vielfältige Bühnenvarianten
- kostenfreie Parkplätze
- Full-Service: Vermittlung von Künstlern, zusätzliche Technikleistung, Cateringberatung

**www.konzerttheatercoesfeld.de**

**Kontakt, Information, Besichtigungstermine:**
Tel. 02546 / 77 2172

(FOTO: BIELEFELDER HOF)

(FOTO: TIMO BLASCHKE)

(FOTO: TIMO BLASCHKE)

# Der Bielefelder Hof

## TRADITION UND MODERNE UNTER EINEM DACH

Zentral gelegen begrüßt Sie stolz die historische, strahlend weiße Fassade des ehemaligen Grand Hotel Geist. In unserem zum Teil denkmalgeschützten 4- Sterne-Hotel empfangen wir Sie mit Professionalität und hoher Servicebereitschaft. Berufsreise, Freizeitvergnügen in der Region oder ein kurzer Stopp zwischendurch – direkt gegenüber des Bielefelder Hauptbahnhofs gelegen, ist das Hotel Bielefelder Hof mit seinen 161 Zimmern und einer ausgezeichneten Gastronomie der richtige Ort, um sich rundum fast wie zu Hause zu fühlen.

Das Hotel verbindet Historie & Modernität. Im Veranstaltungsbereich befinden sich 10 funktionelle Tagungsräume in verschiedenen Größen mit fortschrittlicher Technologie, WLAN, Tageslicht und Klimatechnik für 10–200 Personen. Glanzlicht ist dabei unser stilvoller, hoch über der Hotelhalle liegender Westfalensaal mit 189 qm. Auch Ihre geschäftlichen Anlässe wie Vorstandssitzungen, internationale Meetings, Konferenzen oder Tagungen bringen unsere gut geschulten Mitarbeiter des Hotels garantiert zum Erfolg. Vom ersten Gespräch bis zur Durchführung Ihrer Veranstaltung wird größter Wert auf jedes noch so kleine Detail gelegt, und von Anfang an betreuen wir Sie individuell und kompetent.

Genießen Sie Ihren Aufenthalt in einem der stilvoll ausgestatteten Zimmer, aufgeteilt in vier Kategorien. Entweder in einem unserer komfortablen Business- Zimmer, oder einem der hochwertig ausgestatteten Premium-Zimmer. Wohlfühlfaktor garantiert. Für hohe Ansprüche stehen 13 Junior Suiten und 6 großzügige Suiten für Sie bereit. Ganz besonders beeindruckend ist dabei unsere von der Firma Trüggelmann exklusiv ausgestattete 66 m² große Turmsuite mit einem Luxusbad, en Suite. Starten Sie in den Tag mit einem ersten Highlight, unserem Themen-Frühstücksbuffet im Palmengarten. Bereits über die Stadtgrenzen bekannt, lockt die ungewöhnliche Vielfalt und die liebevolle Präsentation auch die lokale Bevölkerung an und lässt bereits die erste Mahlzeit des Tages zum Erlebnis werden.

Für alle Freunde hochwertiger Kochkunst ist unser Restaurant GeistReich die richtige Adresse. Das mehrfach ausgezeichnete Restaurant überzeugt mit frischen regionalen und internationalen Köstlichkeiten. Ob Business Lunch, ein stilvolles Gourmet-Menü am Abend oder eine Feierlichkeit am Wochenende – das GeistReich und seine Nebenräume bieten mit der eleganten, aber ungezwungenen Atmosphäre den richtigen Rahmen.

Herzlich Willkommen im Hotel Bielefelder Hof – Ihre privat geführte Wohlfühladresse in der Ostwestfalenmetropole inmitten des Teutoburger Walds.

▶ www.bielefelder-hof.de

BW Best Western.

Hotel Bonneberg Das Tagungshotel

Wilhelmstraße 8 • 32602 Vlotho • Tel. 05733 / 793 0 • Fax 793 111
info@bonneberg.bestwestern.de • www.bonneberg.bestwestern.de

Each Best Western® branded hotel is independently owned and operated.

Exklusive Locations
finden unter

www.owl-locations.de

# Eventlocation gesucht?

## UNTERNEHMEN AUS OWL PRÄSENTIEREN SICH EXKLUSIV AUF OWL-LOCATIONS.DE, DER REGIONALEN PLATTFORM FÜR ANBIETER VON EVENTLOCATIONS.

Die Online-Plattform bietet für jeden Anlass, ob Firmenevent, Business-Meeting, Tagung, Seminar oder private Familien- und Hochzeitsfeier, die passende Location in OWL. „In den verschiedensten Locations in der Region haben wir für jede Eventgröße die passende Lösung. Die Gästeliste unsere Nutzer reicht von 10 bis auch schon einmal 10.000 Gästen. Anbieter einer Location können sich gerne telefonisch an uns wenden, damit wir alle weiteren Details für eine moderne Präsentation auf owl-locations.de besprechen können. Die persönliche Betreuung unserer Kunden und Nutzer ist uns besonders wichtig“, erklären Axel und Martina Gravenkamp, Inhaber und Initiatoren des Portals owl-locations.de.

**Ganz bequem finden statt suchen!**

Und das geht ganz einfach: Im Service-Formular unter owl-locations.de nennt der Nutzer alle wichtigen Details und Eckdaten für das Wunsch-Event oder die Veranstaltung. Natürlich kann der Nutzer auch seine Anforderungen an die Location angeben. Wer noch Detailfragen hat oder den persönlichen Kontakt wünscht, kann gerne auch per Telefon anfragen.

**Service ist wichtig**

Über die Plattform können bei Bedarf ebenfalls Dienstleister für Catering, Event-Equipment, Mietmöbel, Veranstaltungstechnik, Fotografie oder Eventorganisation kontaktiert werden. Eine professionelle Konzeption, Planung und Umsetzung eines Events gehört in Fachhände, denn die Teilnehmer sollten von den Emotionen und Erinnerungen begeistert sein.

Alle Kontaktinformationen und die Möglichkeit zum Abonnieren eines kostenlosen Newsletters über die neusten Aktionen und Events in OWL finden unsere Leser unter …

▶ www.owl-locations.de

(FOTO: OWL-LOCATIONS.DE)

events die anziehen.

Seit über 30 Jahren sorgen wir dafür, dass Ihre Events mit der neuesten Technik an Licht und Sound, sowie einer großen Portion Leidenschaft erlebbar werden. Ob **Messen, Industriepräsentationen, Illuminationen, Bühnenbau, Fashion-Shows oder Tagungen** – Wir haben immer eine klare Mission: Die Umsetzung erfolgreicher Events, die Ihre Kunden anziehen, und Sie ins rechte Licht rücken.

**DDS Veranstaltungslogistik GmbH** // Wierlings Hook 21 // 48249 Dülmen
T +49 (0) 25 94 – 78 310 6 // F +49 (0) 25 94 – 78 310 80
info@dds-showtechnik.de // www.dds-showtechnik.de

DDS®
events with attraction.

# Nachhaltiges Veranstaltungsmanagement – ein notwendiger Schritt in die Zukunft

**GROSSVERANSTALTUNGEN UND MESSEN NACHHALTIG AUSZURICHTEN IST EINE HERAUSFORDERUNG. UND ES BEDARF EINER POSITIVEN EINSTELLUNG ZUM THEMA, SOWOHL BEIM VERANSTALTUNGSORT, ABER AUCH BEI DEN KUNDEN UND GÄSTEN.**

**GERÄUCHERTE FORELLE VON DER FORELLENFARM, EMSQUELLAUE HÖVELHOF**
(FOTO: A2 FORUM)

Das A2 Forum befasst sich seit geraumer Zeit mit diesem Thema und setzt immer weitere Projekte um.

Öko-Labels, Zertifizierungen, DIN-Normen und Green-Meetings … Es gibt viele Arten der Außendarstellung. Inwieweit die Veranstalter darauf achten, ist bisher nicht erwiesen. Wählen sie den Veranstaltungsort nach ökonomischen, ökologischen und sozialen Aspekten aus? Der Druck auf Veranstaltungshäuser, Stadthallen, Messezentren und Hotels ist noch nicht groß genug, um zwingend an diesen Themen zu arbeiten. Hier ist Eigeninitiative gefragt und die Sensibilisierung von Mitarbeitern und Zulieferern.

Nach der Entscheidung zur Durchführung einer Veranstaltung wird eine Maschinerie in Gang gesetzt, die Rohstoffe und Energie verbraucht und den Einsatz von Personal erfordert. Angefangen beim Catering und dem Einsatz von Baumaterialien, dem Energieverbrauch und der Barrierefreiheit, bis zum Müllaufkommen und der Mobilität, die Themen sind umfangreich.

Im A2 Forum hat man mit dem Bereich begonnen, der sicherlich am einfachsten zu optimieren ist, aber auch große Ressourcen verbrauchen kann, dem Catering. Der ansässige Partner verfolgt konsequent den Einsatz von Frischeprodukten aus dem Umland. Bereits heute wird garantiert, dass mindetens 85% der Fleischprodukte aus der Region kommen, selbst die Wildprodukte werden von heimischen Jägern bezogen. Bei großen Mengen Gemüse bezieht man vorgeschnittene Ware von einem örtlichen Subunternehmen. Es werden saisonale Produkte angeboten, die nur kurze Lieferstrecken zurücklegen.


Tagungen, Meetings & Businessevents

Modernes Ambiente, klassische Eleganz und beste Konferenztechnologie machen Ihre Veranstaltung zu einem unvergesslichen Ereignis. Unsere insgesamt 10 unterschiedlichen Tagungsräume bilden den perfekten Rahmen für 10 bis 200 Personen. Wir legen größten Wert auf jedes noch so kleine Detail und betreuen Sie von Anfang an individuell und kompetent.

HOTEL BIELEFELDER HOF
BIELEFELD

Am Bahnhof 3, D-33602 Bielefeld
Tel.: +49(0)521-5282-620
johanna.wolframm@bielefelder-hof.de

Auch Mineralwasser und Bier kommen von heimischen Herstellern. In nächster Konsequenz soll Wasser aus Glaskaraffen ausgeschenkt werden, um auch diesen Transportaufwand zu senken. Alle Speisen werden frisch und nach Bedarf zubereitet, um möglichst wenig Lebensmittel vernichten zu müssen. Die Reste werden einer Biogasanlage zugeführt und weiter verarbeitet. Die Gäste trinken fair gehandelten Kaffee mit fair gehandeltem Zucker.

Chemikalien sind eines der Hauptprobleme für unsere Umwelt. Bei der Geschirrreinigung wurden die Maschinen mit einer Osmose-Anlage ausgestattet und damit der Einsatz auch von chemischen Reinigungsmitteln stark reduziert.

Gleiches gilt für die Glasreinigung am Gebäude. Mit immerhin 1.300 m² Fensterfläche ein erheblicher Aufwand, der mehrmals jährlich durchgeführt werden musste. Durch das Verfahren der Umkehrosmose wird garantiert, dass keine Chemikalien zum Einsatz kommen. Weitere Vorteile sind die Reduzierung der Reinigungsinterwalle, die Ersparnis von zusätzlichen Arbeitsmitteln wie Arbeitsbühnen und Leitern und dadurch auch die Sicherheit des Personals.

Die Energiekosten wurden in den letzten 2 Jahren durch Umrüstung auf eine neue Lüftungs- und Heizungssteuerung neuester Generation um 20 % gesenkt. $CO_2$-Fühler in allen Räumen ermitteln den tatsächlichen Bedarf an Frischluft bei immer gleich bleibenden Temperaturen. Und in Räumen, die nicht belegt sind, wird der Energieverbrauch praktisch auf null zurückgefahren. Als Nächstes soll diese Steuerung durch ein Blockheizkraftwerk ergänzt werden, um weiter zu optimieren. Der Bezug von Ökostrom wird mit dem Anbieter, bei Abschluss der Lieferverträge vertraglich festgelegt.

Auch im Bereich der Licht- und Tontechnik kommen örtliche Unternehmen zum Einsatz, die moderne LED-Technik einsetzen, um den Bedarf und Verbrauch grundsätzlich einzuschränken. Und auch hier gilt es, regionale Anbieter zum Einsatz kommen zu lassen und unnötige Transportwege zu vermeiden.

Der Anteil der Fahrzeuge mit Elektroantrieb steigt nur langsam, aber eine Elektro-Tankstelle sollte den Gästen zur Verfügung stehen. Am A2 Forum befindet sich seit 3 Jahren eine 22-KW-Ladesäule, die eine maximale Ladezeit von 2 Std. garantiert und auch in öffentlichen Such-Apps verzeichnet ist. So können auch durchreisende Fahrzeuge, die auf der BAB 2 unterwegs sind, ihr Fahrzeug versorgen.

Letztendlich gilt es, mit unseren Ressourcen sorgfältig umzugehen. Und es viele kleine Schritte . Die Veranstaltungshäuser können ihren Einfluss bei den Zulieferern und Subunternehmen geltend machen und die Themen gemeinsam mit ihnen umsetzen. Das A2 Forum ist dabei.

▶ www.a2-forum.de

**STROMTANKEN FÜR EINE BESSERE ZUKUNFT**
(FOTO: KAI VON STOCKUM)

**UNNÖTIGE TRANSPORTWEGE VERMEIDEN – REGIONALE ANBIETER Z. B. FÜR DIE EVENTTECHNIK WERDEN BEVORZUGT EINGESETZT**
(FOTO: A2 FORUM)

Wir freuen uns auf Ihren Anruf: 05241/864-209

EVENTVERSTEHER

Kongresse, Messen, Tagungen, Feiern +++ bis 3.000 Personen +++ 3.000 m² Ausstellungsfläche +++ modernste Technik +++ erstklassige Gastronomie

KULTUR RÄUME GÜTERSLOH

Theater Gütersloh
Stadthalle Gütersloh

www.kulturraeume-gt.de

Unsere Gastronomie-Partner:

GASTICO FOOD EVENT LOCATION CATERING

GOURMET SERVICE UND ALLES ISST GUT

(FOTOS: STADTHALLE RHEINE)

# Entspannt und doch mittendrin: Tagen in der Stadthalle Rheine

**ALLES, WAS SIE FÜR EINE ERFOLGREICHE TAGUNG BRAUCHEN, LIEGT DIREKT AN DER EMS.**

Wer viel vorhat, möchte sich meist auf das Wesentliche konzentrieren. Wer dazu noch anspruchsvoll ist, möchte trotzdem nicht auf die Annehmlichkeiten eines urbanen Umfeldes verzichten. Gut, dass es die Stadthalle Rheine gibt. Denn diese besticht nicht nur mit idyllischer Lage und inspirierendem Blick auf das Naherholungsgebiet Ems. Sie liegt auch mitten im Zentrum von Rheine, fußläufig zur schönen Altstadt. Auf 1500 qm bietet die Stadthalle Rheine neben einem breiten Kultur- und Veranstaltungsangebot vielfältige Möglichkeiten für Businessveranstaltungen und Tagungen. Gruppengrößen zwischen 20 und 1000 Personen finden auf Grund eines durchdachten Raumkonzeptes nicht nur ausreichend Platz. Die verschiedenen Räumlichkeiten überzeugen außerdem mit einem geschmackvollen Ambiente.

Wer Wert auf guten Geschmack legt, ist somit in besten Händen. Denn auch die anspruchsvolle italienische Küche des Caterings macht nicht nur die einheimischen Genießer glücklich. Auch Tagungsgäste lassen sich gern vom hochwertigen Speisenangebot verführen. Die direkte Anbindung an die Veranstaltungsräume trägt zusätzlich zu einem unkomplizierten Ablauf und einer entspannten Veranstaltung bei. Besonders atmosphärisch wird es im großen Theatersaal. Wo sonst hochkarätige Musik- und Comedyveranstaltungen einen würdigen Rahmen finden, lässt es sich auch mit großen Gruppen vortrefflich tagen. Wer nach getaner Arbeit Zerstreuung sucht, findet hier auch das passende Programm für alle Geschmäcker. Selbst Übernachtungsgäste haben es nicht weit: Das angrenzende ****Hotel bietet allen nötigen Komfort. Bleibt eigentlich nur die Frage, wie man die Stadthalle Rheine erreicht. Die Antwort: Genauso komfortabel wie man in ihr tagen kann. Günstig am Verkehrsknotenpunkt zwischen Münster, Osnabrück, Lingen und Enschede gelegen, fährt man Rheine über einen gut vernetzten IC-Bahnhof an. Autofahrer kommen ganz einfach über die nah gelegene Abfahrt der A 30 und parken unkompliziert in der hauseigenen Tiefgarage.

▶ www.stadthalle-rheine.de

Konzerte Comedy Messe Tragödie Drama Musik Theater Partys Tagungen Ausstellungen

STADTHALLE RHEINE

**Kontakt**
Stadthalle Rheine
Humboldtplatz 10
48429 Rheine

Telefon (0 59 71) 8 02 77-0
Fax (0 59 71) 80277-17

www@stadthalle-rheine.de
www.facebook.com/StadthalleRheine

**Unsere Öffnungszeiten**
Täglich: Mo-Fr 9.00 Uhr bis 17.00 Uhr

# Viel Raum für Feiern

**OB BETRIEBSFEIER, JUBILÄUM, EIN EVENT ZUM ABSCHLUSS EINES KONGRESSES, EINE GROSSE PARTY ODER EINE PRIVATE FEIER - FÜR BESONDERE ANLÄSSE BIETEN DIE KULTUR RÄUME GÜTERSLOH BESONDERE RÄUME.**

Sei es im einzigartigen Ambiente der Skylobby hoch über den Dächern von Gütersloh, auf der Theaterbühne, in der frei über dem Boden schwebenden Studiobühne, im Kleinen Saal mit seiner umlaufenden Empore oder dem Großen Saal, der bis zu 800 Personen fasst, die Kultur Räume überzeugen durch eine Vielzahl an unterschiedlichen Räumen und Kombinationsmöglichkeiten für 100–2500 Personen. Für die richtig großen Parties, mit bis zu 3000 Personen, können auch Theater und Stadthalle zusammen gemietet werden. Eine Feier zum Ereignis werden zu lassen, dafür steht das erfahrene und kreativ denkende Team der Kultur Räume, das von der ersten Idee, über die Konzepterstellung bis zur Durchführung der Veranstaltung mit Rat und Tat zur Seite steht. Plant, vermittelt und koordiniert. Sei es die passende Dekoration, das Catering, ein stimmiges Rahmenprogramm oder das Organisieren von Hotelzimmern. Individuell und auf die Wünsche und Anforderungen des Veranstaltungsplaners abgestimmt. Für die perfekte Inszenierung jeder Feier sorgen kompetente Veranstaltungstechniker – mit modernster Ton-, Licht-, Präsentations- und Bühnentechnik. Nicht zuletzt die Sicherheit wird bei allen Veranstaltungen groß geschrieben und durch fachkundiges und IHK-geprüftes Personal gewährleistet. Das Rundum-Sorglos-Paket für eine erfolgreiche und entspannte Feier.

▶ www.kulturraeume-gt.de

**BÜHNENDINNER**
(FOTO: VOLKER ZIMMEMANN)

**LOUNGEKONZEPT**
(FOTO: KULTUR RÄUME GÜTERSLOH)

**SKYLOBBY**
(FOTO: JENS DÜNHÖLTER)

PARK HOTEL
Hohenfeld Münster

**Tagen Sie ganz wie Sie wollen!**

**Ruhig, jedoch zentral und verkehrsgünstig gelegen, bietet das Parkhotel Hohenfeld den idealen Rahmen für Tagungen bis zu 180 Personen.**

Modernes Tagungsequipment, ein **klimatisierter Tagungsbereich** und ein aufmerksamer Service bilden den Rahmen für Ihre erfolgreiche Tagung. Großzügige Fensterflächen bieten angenehmes Tageslicht und Frischluft. Zum Hotel gehört ein 15.000 qm großer Park, der sich direkt an das Tagungscenter anschließt. Bei gutem Wetter lässt es sich in unserem Schlosspark bestens pausieren.

**Fragen Sie nach unseren attraktiven Tagungspauschalen und speziellen Tagungsraten!**

**Parkhotel Hohenfeld**
Dingbängerweg 400 · 48161 Münster · Fon 0 25 34 / 8 08-0 · Fax 0 25 34 / 71 14
www.parkhotel-hohenfeld.de · info@parkhotel-hohenfeld.de

# ENERGIE SPAREN

## WIE UNTERNEHMEN KOSTEN SPAREN

## MIT WENIGER ENERGIE ZU MEHR GESCHÄFTSERFOLG

VON BEATE DEPPING

**Große Unternehmen in Deutschland sind gesetzlich dazu verpflichtet, ihren Energieverbrauch regelmäßig überprüfen zu lassen. Mindestens alle vier Jahre müssen sie ein sogenanntes Energieaudit, eine Vor-Ort-Energieberatung durch einen Experten, durchführen lassen oder aber Energie- und Umweltmanagementsysteme einführen. Kleine und mittelständische Unternehmen (KMU) sind von dem 2015 in Kraft getretenen Gesetz bislang ausgenommen. Dennoch streben immer mehr KMU-Betriebe aus eigenem Antrieb danach, ihre Energieverbräuche zu analysieren, um mit weniger Energie dieselben oder bessere Ergebnisse zu erzielen. Dabei kann schon die einfache Umrüstung auf LED-Beleuchtung erstaunliche Einsparungen bringen. Aber auch Hightech-Lösungen sind zunehmend gefragt. So ergab eine repräsentative Online-Umfrage im Auftrag der „Plattform Digitale Energiewelt“ der Deutschen Energie-Agentur (dena) nach deren Angaben, dass bereits in rund der Hälfte der Unternehmen in Deutschland digitale Lösungen und Produkte zum Einsatz kommen, um die Energieeffizienz im Betrieb zu steigern. WIR | WIRTSCHAFT REGIONAL hat nachgefragt, welche Möglichkeiten auch kleine und mittlere Unternehmen haben, um ihre Geschäftsergebnisse durch eine effizientere Energienutzung zu optimieren.**

© ISTOCKPHOTO / EFKS

# "WIR HABEN HEUTE NOCH EIN GROSSES MASS AN ENERGIE-VERSCHWENDUNG"

## EIGENER STUDIENGANG AN DER FACHHOCHSCHULE MÜNSTER

Unternehmen können heutzutage die jährlichen Reisekosten ihrer Mitarbeiter auf 100 Euro genau beziffern. Gleichzeitig wissen sie jedoch mitunter bei einer Viertelmillion Euro Energiekosten nicht, wo genau die Energie verwendet oder verschwendet wurde." Mit diesem Beispiel veranschaulicht Martin Höttecke, welche Einsparpotenziale in vielen Unternehmen ungenutzt bleiben. Als Professor für Gebäudeautomation im Fachbereich „Energie – Gebäude – Umwelt" an der FH Münster berät er Unternehmen auf dem Weg zu höherer Energieeffizienz. Mit einem überraschenden Ergebnis: „Wir haben heute immer noch ein großes Maß an Energieverschwendung und haben selbst gestaunt, wie viel unerschlossenes Potenzial vorhanden ist."

„Es gibt bundesweit rund 18 Millionen Gebäude: Die meisten davon sind Wohnhäuser, rund 1,8 Millionen sind Zweckbauten vom Krankenhaus bis zur Produktionshalle. Alle zusammen benötigen 40 Prozent der Primärenergie in Deutschland, allein der Bedarf der Zweckbauten liegt bei rund 13 Prozent des Gesamtbedarfs." Wenn Martin Höttecke über Energiesparpotenziale spricht, legt er zunächst Fakten auf den Tisch. „Die meisten Hausbesitzer wissen heute, wo ihre Energiekosten entstehen, und nutzen das Wissen, um den Energieverbrauch gezielt zu reduzieren. In der Wirtschaft hingegen fehlt es oftmals selbst großen Firmen noch an Transparenz. Sie wissen schlichtweg nicht, woraus ihre Energieverbräuche und -kosten resultieren. Dabei gibt es bei teilweise zwei bis drei Millionen Euro Energiekosten jede Menge Sparpotenzial."

**MARTIN HÖTTECKE IST PROFESSOR FÜR GEBÄUDEAUTOMATION IM FACHBEREICH „ENERGIE – GEBÄUDE – UMWELT" AN DER FH MÜNSTER UND BERÄT UNTERNEHMEN AUF DEM WEG ZU HÖHERER ENERGIEEFFIZIENZ.**
(FOTO FH MÜNSTER – WILFRIED GERHARZ)

### 15 BIS 30 PROZENT EINSPARUNG MÖGLICH"

Der Einstieg für jedes Unternehmen heißt daher: Energiemonitoring. Energieströme werden gemessen und analysiert, um die notwendige Basis für die Optimierung zu schaffen. „Als wir dieses Monitoring bei einem großen Industriekonsortium durchgeführt haben, stellte sich beispielsweise heraus, dass niemand wusste, wie viele Klimaanlagen es im Unternehmen gibt", berichtet Höttecke. Auch der Einbau moderner, vernetzter Hightech-Energiezähler an verschiedenen Stellen des Betriebs bringt Klarheit darüber, wo wie viel Energie verbraucht wird – und oftmals ganz schnell gespart werden kann: So berichtet der Münsteraner Experte, dass 30

© ISTOCKPHOTO / EFKS

# ENERGIE SPAREN

## WIE UNTERNEHMEN KOSTEN SPAREN

bis 50 Prozent der Flächen unnötig geheizt werden.

Zum Beispiel würden Kantinen zwar nachmittags nicht mehr genutzt, häufig aber dennoch weiter geheizt.

Nicht alle Einsparmaßnahmen werden nach einer Analyse allerdings auf einmal umgesetzt. Höttecke: „Das ist nicht so, als wenn man auf einen Knopf drückt und dann läuft alles besser, sondern das ist ein permanenter Optimierungsprozess. Aber über einen Zeitraum von drei Jahren können Unternehmen auf diese Weise 15 bis 30 Prozent Energie einsparen."

### LOHNEND AUCH FÜR KLEINE UND MITTLERE UNTERNEHMEN"

Was in den eigenen vier Wänden die Bewohner selbst regulieren können, muss in Unternehmen nach der Expertenansicht von Höttecke der Computer steuern. In einem sogenannten „Intelligenten Gebäude" oder „Smart Building" werden die aktuellen Daten eines Gebäudes gesammelt und im Idealfall in Echtzeit ausgewertet, sodass der Energieverbrauch unmittelbar minimiert werden kann. Zudem gibt es die Möglichkeit, die Heizungs- und Lüftungstechnik aus der Ferne zu warten und die Datenverläufe von externen Fachkräften analysieren zu lassen. „Der Einbau solcher intelligenten Systeme wird zunehmen. Das lohnt sich auch für kleinere Unternehmen und Mittelständler mit einer Industriehalle und einem Verwaltungsgebäude. Die Investitionen amortisieren sich in drei bis fünf Jahren." Der Wissenschaftler rät Unternehmern, sich schon jetzt mit dem Thema auseinanderzusetzen, da er davon ausgehe, dass die seit April 2015 für Großunternehmen gesetzlich vorgeschriebenen Energieaudits in den nächsten Jahren auch für kleinere Unternehmen verpflichtend würden.

Als Beispiel aus der Produktion erläutert der Experte einen Mangel, von dem vor allem Maschinenbauunternehmen des Mittelstandes oft betroffen seien, da sie mit Drucklufteinrichtungen arbeiten – etwa, um schwere Bauteile zu bewegen. „Wenn die undicht sind, verschwenden sie viel Energie, weil der Kompressor regelmäßig anspringt, um den Luftdruck wieder zu erhöhen. Da muss man einfach nur einmal nachts messen. Wenn dann auch Energie verbraucht wird, ist es ein deutlicher Hinweis auf ein Leck."

Die fortgesetzte Analyse und Optimierung erfordert allerdings die Betreuung durch Spezialisten, meint Martin Höttecke und verweist auf jährlich rund 140 Absolventen des Fachbereichs „Energie – Gebäude – Umwelt" der FH Münster, in dem vor allem Ingenieure und Wirtschaftsingenieure die notwendige zusätzliche Ausbildung erhalten: „Unsere Absolventen sind Gebäude- und Energieexperten, die aus den Daten, die die Systeme liefern, weitere Verbesserungen entwickeln können." Deutschlandweit bieten nach seinen Angaben 13 Hochschulen entsprechende Studiengänge an. Inzwischen gebe es rund 10.000 Ingenieursbüros mit circa 60.000 Mitarbeitern, die die Energieoptimierung als Dienstleistung im Angebot haben.

### INTERNATIONALE SCHLÜSSELSTELLUNG"

Für Höttecke beinhaltet das Thema Energieeffizienz zudem noch einen weiteren Aspekt: „Ähnlich, wie Deutschland in Sachen Umwelttechnik führend und das Know-how weltweit gefragt ist, könnten wir schon bald eine Schlüsselstellung auch in Sachen Energieeffizienz einnehmen." So sei das Wissen der Absolventen aus Münster bereits jetzt auch international gefragt und seien die ehemaligen Studierenden aus Westfalen in Florida, Dubai, Afghanistan und Singapur im Einsatz.

www.fh-muenster.de/egu

DAS ABC KLINKERWERK HÖRSTEL GEHÖRT ZU DEN INSGESAMT SECHS STANDORTEN DER ABC KLINKERGRUPPE.
(FOTO: ABC KLINKERGRUPPE)

# KOSTENLOSE BERATUNGEN GEBEN IMPULSE

Welcher Unternehmer verschwendet schon freiwillig kostspielige Energie? Keiner – sollte man meinen. Und doch zögern nach Expertenerfahrungen viele Betriebe, wenn es um das Thema Energieeffizienz geht. Manchmal bedarf es neben überzeugenden Fakten eines zusätzlichen Anstoßes, dachte sich die Niedersachsen Allianz für Nachhaltigkeit und hat im Herbst 2016 in 55 kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) kostenfreie Impulsberatungen zur Energie- und Materialeffizienz durchgeführt. Ziel war es nach Angaben der Allianz, den KMU den Einstieg in einen effizienten Umgang mit Ressourcen zu erleichtern, dadurch den Energie- und Materialverbrauch zu senken und somit Kosten zu reduzieren.

Interessierte Unternehmen erhielten von regionalen Wirtschaftsförderern wie der Wirtschaftsförderungsgesellschaft Osnabrücker Land mbH „Wigos“ zunächst einen Beratungsgutschein. Anschließend wählten sie einen Energie- und Materialexperten aus dem Beraterpool der Niedersachsen Allianz für Nachhaltigkeit aus. Bei einem Betriebsrundgang wurden die energetischen Aspekte der Prozesse begutachtet und auch die im Unternehmen vorhandenen Querschnittstechnologien mit einbezogen. Ziel war es, in allen Bereichen mögliche Optimierungspotenziale aufzuspüren. Bei den Gebäuden reichten die vorgeschlagenen Maßnahmen nach Angaben der Initiatoren „von der Dämmung über die Erneuerung der Heizungsanlagen bis hin zu energieeffizienter Lagerhaltung, etwa durch eine Dämmung zwischen Kühl- und Nichtkühlbereichen. Bei den Prozessen ging es zumeist um die Produktionsgestaltung, die Organisation der Arbeitsabläufe sowie die Überprüfung der Druckluftaufbereitung.“

Ein kurzer Beratungsbericht gab abschließend Hinweise auf gering-investive Sofortmaßnahmen sowie auf mögliche weiterführende Maßnahmen und sinnvolle Fördermöglichkeiten. Die Organisatoren zogen jetzt eine durchweg positive Bilanz der Aktion und hoben dabei auch hervor, dass das Pilotprojekt bei den beteiligten Unternehmen gut angekommen sei. WIR | WIRTSCHAFT REGIONAL hat bei zwei teilnehmenden Betrieben nachgefragt.

# FÖRDERMITTEL GLEICH MIT BEANTRAGT

## KDW KLINKERDACHZIEGELWERK GMBH & CO. KG IN HAGEN BEI OSNABRÜCK

Das Ziegelwerk KDW Klinkerdachziegelwerk GmbH & Co. KG in Hagen bei Osnabrück hat die Impulsberatung nicht nur genutzt, um neue Einsparpotenziale aufgezeigt zu bekommen, sondern hat direkt einen Fördermittelantrag gestellt. „Wir hatten ohnehin vor, etwas in diesem Bereich zu investieren, und haben die Impulsberatung gleich mit einer Fördermittelberatung kombiniert“, berichtet Klaus Gervelmeyer von der Geschäftsleitung des Unternehmens, das zur ABC Klinkergruppe gehört, die neben dem Hagener Standort mit 19 Mitarbeitern vier weitere Firmen an fünf Standorten mit insgesamt 213 Mitarbeitern betreibt und 2017 laut Geschäftsleitung sieben Millionen Flächendachziegel produziert.

KLAUS GERVELMEYER IST MITGLIED DER GESCHÄFTSLEITUNG DER ABC KLINKERGRUPPE.
(FOTO: ABC KLINKERGRUPPE)

© ISTOCKPHOTO / EFKS

# ENERGIE SPAREN

## WIE UNTERNEHMEN KOSTEN SPAREN

Mit Unterstützung eines Ingenieurbüros ließ sich für den Betrieb in Hagen das richtige Förderprogramm finden: „Optimierung des betrieblichen Ressourcen- und Energiemanagements – Energieeffizienzprojekte“, ein Programm der NBank, der Investitions- und Förderbank Niedersachsen. „Wir haben in neue Technologien unserer Brennöfen investiert und können dadurch nicht nur viel Energie sparen, sondern obendrein die Qualität unserer Ziegel verbessern“, erläutert Klaus Gervelmeyer. Die Investition von 800.000 Euro amortisiere sich nach etwa sechs bis sieben Jahren – „... und wenn wir die Förderung bekommen, schon entsprechend früher. Dann können wir auch früher in weitere Optimierungen investieren.“ Mit der jetzigen Maßnahme erreicht das Unternehmen eine Energieersparnis, die nicht nur das eigene Geschäftsergebnis verbessert, sondern auch der Umweltbilanz zugutekommt. Klaus Gervelmeyer: „Die eingesparte Energie entspricht einer Reduzierung des Schadstoffausstoßes von immerhin 462 Tonnen $CO_2$ pro Jahr.“

## ZWEITE BERATUNG NOCH 2017

### W. SCHLINGMANN SARGFABRIK GMBH & CO. KG IN BAD LAER BEI OSNABRÜCK

In unserem Betrieb arbeiten wir mit Drucklufteinrichtungen. Der Berater hat uns darauf aufmerksam gemacht, dass es in diesem Bereich inzwischen neuere Technologien gibt, bei denen durch Wärmerückgewinnung Energie gespart werden kann. Die in den Produktionsprozess zurückgeführte Wärme können wir bei der Holztrocknung nutzen. Zudem könnten wir statt der üblichen Motoren auf frequenzgesteuerte Motoren umrüsten und dadurch ebenfalls die Energieeffizienz optimieren“, berichtet Jörg Schlingmann von der W. Schlingmann Sargfabrik GmbH & Co. KG in Bad Laer bei Osnabrück. Auch die Umstellung der Beleuchtung auf LED stehe auf der Empfehlungsliste.

Das Unternehmen, das mit acht Mitarbeitern circa 3.500 Särge im Jahr herstellt, hat allerdings gerade erst mit dem Ziel der Ressourcenschonung in neue Maschinen investiert. „Die Anlage ermöglicht es uns, die Resthölzer, die früher nur noch als Brennholz nutzbar waren, jetzt weiter verarbeiten zu können“, erläutert der Betriebsleiter, der das seit 1964 bestehende Unternehmen in zweiter Generation führt.

Um über die in der Impulsberatung vorgeschlagenen Maßnahmen entscheiden zu können, benötige er zunächst noch konkrete Zahlen: „Das wird erst interessant, wenn man die Ergebnisse genauer berechnet.“ Dazu sei zunächst noch eine Folgeberatung nötig. Die ist zwar nicht mehr kostenlos, kann aber mit 80 Prozent gefördert werden. „Diese Beratung wollen wir noch in diesem Jahr machen“, so Jörg Schlingmann.

**JÖRG SCHLINGMANN IST BETRIEBSLEITER DER W. SCHLINGMANN SARGFABRIK GMBH & CO. KG IN BAD LAER BEI OSNABRÜCK**
**(Foto: Markus Dömer)**

**Niedersachsen Allianz für Nachhaltigkeit**

Das Niedersächsische Ministerium für Umwelt, Energie und Klimaschutz, der Deutsche Gewerkschaftsbund Niedersachsen-Bremen-Sachsen-Anhalt, die Unternehmerverbände Niedersachsen, die Landesvertretung der Handwerkskammern Niedersachsen und der Niedersächsische Industrie- und Handelskammertag haben sich im März 2016 auf eine neue Rahmenvereinbarung verständigt. Die Aufgabenstellung der sogenannten „Niedersachsen Allianz für Nachhaltigkeit“ ist es nach Angaben des Niedersächsischen Umweltministeriums zu zeigen, wie Umwelt-, Klima- und Ressourcenschutz einhergehen mit der Wahrung der sozialen Gerechtigkeit und der Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit der niedersächsischen Wirtschaft. Erklärtes Ziel ist die Unterstützung der Unternehmen auf dem Weg der nachhaltigen Entwicklung und die Stärkung des Wirtschaftsstandortes Niedersachsen. So sollen Impulse gegeben werden, die Anreize für eine nachhaltige Entwicklung auf freiwilliger Basis schaffen.

# FORTSCHRITTE DURCH HIGHTECH-ANALYSE - UND DIE MITARBEITER VOR ORT

## DIE WESTFALEN GRUPPE IN MÜNSTER HAT EIGENE ENERGIEMANAGER

Viele Unternehmen lassen sich inzwischen fachkundig beraten, wenn es darum geht, Energiesparpotenziale aufzuspüren oder ein umfassendes Energiekonzept zu erstellen. Vor allem große Unternehmen setzen aber auf internes Know-how und haben eigene Energiemanager. Bei der Westfalen Gruppe in Münster sind zwei Mitarbeiter in Sachen Umwelt- und Energiemanagement tätig. Arne Kiewit und Eckehard Möllers erläutern, welche Aufgaben sie in dem 1923 gegründeten Familienunternehmen mit mehr als 20 Produktionsstandorten und 1700 Mitarbeitern in Europa wahrnehmen.

„1996 haben wir den Bereich Umweltmanagement gegründet, 2011 kam das Energiemanagement explizit hinzu“, berichtet Eckehard Möllers, Leiter des Umweltmanagements. „Sofort bei Einführung der ISO 50001 im Jahr 2011 haben wir dann das in der Norm geforderte systematische Energiemanagement eingerichtet und die entsprechende Zertifizierung erlangt. Als Unternehmen einer energieintensiven Branche ist das für uns wichtig, da wir dadurch unsere Kosten eingrenzen können.“

Die Zertifizierung ist freiwillig und nicht gesetzlich vorgeschrieben. Sie ist aber Voraussetzung dafür, dass besonders energieintensive Unternehmen in Deutschland von der Strom- und Energiesteuer entlastet werden. Außerdem ist die Zertifizierung Voraussetzung für die Begrenzung der Umlage nach dem Gesetz für den Ausbau erneuerbarer Energien (EEG). Zu den besonders energieintensiven Produktionsbereichen gehört die chemische Industrie. Laut Umweltbundesamt beträgt ihr Energiebedarf 36 Prozent (2013) vom Gesamtenergiebedarf im verarbeitenden Gewerbe. Mit der Zertifizierung und den damit verbundenen Vorteilen sollen für Unternehmen wie die Westfalen Gruppe – einem Technologieunternehmen der Energiewirtschaft – Anreize geschaffen werden, die Energieeffizienz zu optimieren.

Um dieses Ziel zu erreichen, galt es zunächst, die Energieverbräuche zu messen und zu analysieren. Eckehard Möllers: „Wir haben an den vier energieintensivsten Standorten dezentrale Messsysteme mit bis zu 70 Messstellen installiert: an Kompressoren, Pumpen und anderen Energieverbrauchern.“ Die Standorte sind zwei Luftzerlegungsanlagen in Hörstel (Kreis Steinfurt) und Laichingen (Baden-Württemberg), in denen aus der Umgebungsluft Stickstoff, Sauerstoff und Argon gewonnen werden, sowie zwei Betriebe in Lüdinghausen (Kreis Coesfeld) und Frankfurt am Main, in denen Kohlendioxid, das bei der Produktion anfällt, gereinigt und verflüssigt wird, sodass es beispielsweise als Kältemittel oder in der Lebensmittelindustrie als sprudelnder Zusatz bei Getränken genutzt werden kann.

„Wir haben die Daten online danach ausgewertet, ob Einsparpotenziale ungenutzt bleiben und mit welchen Maßnahmen man die Energieeffizienz verbessern kann“, erläutert Möllers. So fand das Unternehmen beispielsweise eine Kälteanlage, die mehr Energie verbrauchte als nötig,

**ECKEHARD MÖLLERS IST LEITER DES UMWELTMANAGEMENTS BEI DER WESTFALEN GRUPPE.**
(FOTO: WESTFALEN GRUPPE MÜNSTER)

© ISTOCKPHOTO / EFKS

# ENERGIE SPAREN

## WIE UNTERNEHMEN KOSTEN SPAREN

und ließ sie durch eine neue, energiesparende Anlage austauschen. „Vor allem aber konnten wir mit einer besseren Regelungstechnik erreichen, dass die Fahrweise von Anlagen optimiert wird und beispielsweise Heizungen heruntergefahren werden, wenn sie nicht benötigt werden."

**ARNE KIEWIT IST INGENIEUR ENERGIE- UND UMWELTMANAGEMENT**
(FOTO: WESTFALEN GRUPPE MÜNSTER)

Beim Aufspüren von Einsparpotenzialen verlassen sich Arne Kiewit und Eckehard Möllers jedoch nicht allein auf moderne Technik. Vielmehr setzen sie auf den Austausch mit den Mitarbeitern vor Ort. „In welchen Bereichen ist es überhaupt sinnvoll zu messen? Wo gibt es weitere Potenziale? Das wissen vor allem die Menschen vor Ort, die mit den Maschinen und Anlagen arbeiten", betont Arne Kiewit, Ingenieur Energie- und Umweltmanagement. Deshalb kommt mindestens zweimal im Jahr – bei Bedarf auch häufiger – der „Arbeitskreis Energiemanagement" zusammen. „Da treffen sich vor allem Vertreter aus der Produktion und den Ingenieursbereichen. Auch Entscheider sitzen dort. Unsere Aufgabe ist dabei vor allem: zuhören und moderieren, damit gemeinsam weitere Fortschritte entwickelt werden können."

„Gegen alle Erwartungen findet man immer wieder neue Einsparpotenziale – nicht selten mit Spareffekten im fünfstelligen Eurobereich", berichten die Energiemanager der Westfalen Gruppe. Sie ziehen deshalb nicht nur eine durchweg positive Bilanz des bisher Erreichten, sondern sehen weitreichende Effekte auch für die Zukunft: „Wir haben jetzt einen genauen Überblick über unsere Verbräuche. Auf dieser Basis lassen sich Schwachstellen und Ausreißer jederzeit leicht feststellen. Und auch wenn die meisten Anlagen bereits energieoptimiert sind, kann man durch weitere Fortschritte etwa im Bereich der Regelungstechnik zusätzliche Fortschritte in Sachen Energieeffizienz erzielen."

# "GRÜNES IMAGE" WIRD IMMER WICHTIGER

## MEHR ALS NUR KOSTEN SENKEN

Die Energieagentur NRW ist für viele Unternehmen ein wichtiger Ansprechpartner, wenn es darum geht, das richtige Förderprogramm für eine geplante Maßnahme zur Steigerung der Energieeffizienz zu finden. Auf der Homepage finden sich Listen mit Fördermöglichkeiten über die Energieversorgungsunternehmen in NRW ebenso wie Informationen zu aktuellen Förderprogrammen von Bund und Land. Mit dem sogenannten „FörderNavi" kann man sich eigenständig orientieren, welche Mittel für eine bestimmte Investition infrage kommen. Im Mittelpunkt der Arbeit der Agentur steht jedoch die persönliche Beratung, da jede Maßnahme letztlich individuell geprüft werden muss und jeder Unternehmer zudem unterschiedliche Motivationen hat. Michael Müller von der Energieagentur NRW hat dabei in den vergangenen Jahren einen Wandel festgestellt.

„Vor sechs bis sieben Jahren kam es den Firmen bei Investitionsvorhaben im energetischen Bereich vor allem auf den wirtschaftlichen Effekt der Kostensenkung durch Energieeinsparungen an. Inzwischen ist jedoch der Umweltschutzaspekt als eigenständiges Kriterium hinzugekommen", berichtet der Ingenieur mit Fachrichtung Energie- und Umweltmanagement. Als Grund nennt er die Bedeutung, die einem „grünen

Image“ heutzutage innerhalb der Wirtschaft beigemessen werde. „Kunden und Investoren sprechen die Unternehmen immer häufiger auf das Thema Umwelt an. Die Automobilindustrie beispielsweise legt Wert darauf, dass auch die Zulieferer bestimmte – mitunter vom Unternehmen selbst definierte und höher als die gesetzlichen Bestimmungen angesetzte – Mindestanforderungen erfüllen. Zulieferbetriebe müssen entsprechende Kennzahlen nachweisen. Und für Investoren spielt das Thema Nachhaltigkeit spätestens seit der RWE-Krise eine große Rolle.“

Zur Erinnerung: Die Aktie des Energieriesen hatte eine dramatische Talfahrt erlebt und den Aktionären 2015 sogar eine Nullrunde in Sachen Dividende beschert. Experten warfen dem Unternehmen vor, die Entwicklung weg von fossilen Brennstoffen und hin zu erneuerbaren Energien verschlafen zu haben. Dazu Michael Müller: „Mangelnder Umweltschutz ist zu einem Risiko geworden, gegen das Investoren sich heute abgesichert sehen wollen. Aus diesem Grund erfreut sich auch ein Projekt wie unser CCF-NRW-Corporate Carbon Footprint für mittelständische Unternehmen in NRW großer Aufmerksamkeit.“

Unter dem „CCF – Corporate Carbon Footprint“ ist die Erfassung der unternehmensbedingten Treibhausgasemissionen und deren Ausdruck in $CO_2$-Äquivalenzen zu verstehen. Der CCF ist nach Auffassung der Energieagentur NRW eine Weiterentwicklung des Energiemanagements insofern, dass die Daten zu Energie- und Ressourcenverbrauch die Grundlage sind, um entsprechende Aussagen zu Klimaeinwirkungen der Prozesse und Produktionen des Unternehmens machen zu können – ein Instrument also für Unternehmen, die sich in Sachen Klimaschutz verstärkt positionieren möchten.

Das Programm setzt sich aus persönlichen Beratungsgesprächen mit den Experten der Energieagentur NRW sowie dem onlinebasierten „CCF.Navi“ zusammen.

Den Trend zum Thema Nachhaltigkeit in der Wirtschaft sieht der Umweltexperte aus Düsseldorf noch längst nicht ausgereizt. Mit Blick auf die internationalen Märkte verweist er etwa darauf, dass an der Londoner Börse gelistete Unternehmen seit Herbst 2013 ihre Verbräuche und Minderungsziele offenlegen müssen und dass amerikanische Firmen wie Coca Cola eigene Klimaschutzziele formuliert haben, in deren Kalkulation auch entsprechende Auflagen für die Zulieferer eingerechnet wurden. Michael Müller: „Da ist dann neben der Energieeffizienz auch der Materialeinsatz ein wichtiges Thema oder die Anwendung ressourcenschonender Technologien. Ich bin überzeugt, dass solche Aspekte in Zukunft auch in der deutschen Wirtschaft noch stärker in den Fokus rücken werden.“

**MICHAEL MÜLLER VON DER ENERGIEAGENTUR NRW**
(FOTO: ENERGIEAGENTUR NRW)

### Energieagentur NRW

Die Energieagentur NRW ist ein privates Unternehmen und arbeitet im Auftrag des Landes Nordrhein-Westfalen zu allen Fragen aus dem Themenkreis Energieeffizienz, erneuerbare Energien und Klimaschutz. Sie betreibt öffentliche Aufklärung und Information, bietet Beratung und Weiterbildung für Unternehmen, Kommunen, Verwaltungen und Bürger. Zudem koordiniert sie Projekte an Forschungseinrichtungen, Universitäten und Schulen des Landes. Die Energieagentur NRW wird vom Europäischen Fonds für Regionale Entwicklung gefördert und ist regionaler Partner der Deutschen Energie-Agentur sowie der KfW-Bank.

© ISTOCKPHOTO / EFKS

# ZUSCHÜSSE UND ZINSGÜNSTIGE DARLEHEN - TEILWEISE MIT BONUS FÜR KMU

## DIE KFW-BANK VERGIBT FÖRDERMITTEL FÜR VIELE MASSNAHMEN

Die Gewinnoptimierung für das eigene Unternehmen steht im Mittelpunkt, wenn es darum geht, Betriebsabläufe effizienter zu gestalten und dadurch die Energiekosten zu senken. Doch jede Maßnahme, die Energie einspart, kommt durch den schonenderen Umgang mit Ressourcen zugleich auch dem Umweltschutz zugute. Kein Wunder also, dass Unternehmen mit öffentlicher Unterstützung rechnen können, wenn sie in Energiesparmaßnahmen investieren. Eine wichtige Anlaufstelle für alle, die nach dem passenden Förderprogramm für ihr Projekt suchen, ist die KfW Bankengruppe mit Sitz in Frankfurt am Main. Allein im vergangenen Jahr unterstützte die Förderbank nach eigenen Angaben fast 2.500 Unternehmen bei Maßnahmen zur Steigerung der Energieeffizienz mit Mittelzusagen von rund 5,2 Milliarden Euro. Manuela Mohr, als Vertriebsreferentin in der KfW zuständig für Beratung und Information, erläutert, welche Fördermöglichkeiten es gibt.

***WIR: Für welche Maßnahmen kann ein Unternehmen Fördermittel beantragen?***

Manuela Mohr: Die KfW fördert Energieeffizienz in folgenden drei Bereichen: Senkung der Energiekosten in Gewerbegebäuden im Rahmen von Neubau und Sanierung, Einsparung von Energiekosten in der Produktion sowie bei Vorhaben zur Abwärme-Vermeidung und Abwärme-Nutzung. Beim Neubau von Gewerbegebäuden gibt es beispielsweise dann Mittel, wenn das energetische Niveau eines KfW-Effizienzhauses 70 beziehungsweise 55 erreicht wird. Bei der Sanierung von gewerblichen Bestandsimmobilien werden neben den Effizienzhausstandards auch Einzelmaßnahmen an der Gebäudehülle und/oder der technischen Gebäudeausrüstung zur Verbesserung der Energieeffizienz gefördert. Beispielsweise kann die Umstellung der Beleuchtung auf LED-Mittel gefördert werden. Grundsätzlich gilt: je höher die Energieeffizienz, desto höher die Förderung durch die KfW. Zusätzlich zum zinsgünstigen Darlehen werden je nach Standard Tilgungszuschüsse bis zu 17,5 Prozent gewährt. Die Einbindung eines Sachverständigen ist in diesem Programmteil obligatorisch.

***WIR: Unterstützt die KfW auch Maßnahmen zur Steigerung der Energieeffizienz in der Produktion?***

Manuela Mohr: Es gibt zinsgünstige Darlehen für Investitionsmaßnahmen, die eine Energieeinsparung von mindestens 10 Prozent erzielen. Das können unterschiedliche Maßnahmen sein: Wenn ein Unternehmen beispielsweise in neue Computer investiert und die alten Stromfresser abschafft, wenn Abläufe in Produktionsstraßen optimiert oder wenn energiesparende Klimaanlagen oder innovative Kraft-Wärme-Kopplungsanlagen eingebaut werden.

***WIR: Können Sie eine konkrete Maßnahme beschreiben, die die KfW gefördert hat?***

Manuela Mohr: Ein großer Hersteller von Schmierstoffen hat beispielsweise ein Schulungszentrum neu gebaut, das den Energiestandard 55 erfüllt. Bei Kosten von 2,5 Millionen Euro gab es einen Tilgungszuschuss von 60.000 Euro. Es gibt aber auch das kleine

Asia-Restaurant, das durch eine Sanierung Energie einsparen konnte und bei 100.000 Euro Investitionskosten einen Tilgungszuschuss von 10.000 Euro überwiesen bekam.

***WIR: Sie sprachen von drei Bereichen. Welches ist der dritte, neben Neubau oder Sanierung und Produktion?***

Manuela Mohr: Die Vermeidung oder Nutzung von Abwärme. Das ist unser jüngstes Programm und besonders attraktiv für KMU-Unternehmen. Je nach Nutzung der Abwärme können Tilgungszuschüsse von 30 oder 40 Prozent der Investitionskosten gewährt werden – und für KMU gibt es jeweils 10 Prozent zusätzlich.

***WIR: Was muss ein Unternehmer tun, um an Fördermittel zu kommen?***

Manuela Mohr: Er plant sein Vorhaben am besten mit einem Energieberater. Der führt eine energetische Schwachstellenanalyse durch und erarbeitet mit dem Unternehmer einen Maßnahmenkatalog. Für kleine und mittlere Unternehmen übernimmt das Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle bis zu 80 Prozent der Kosten einer Energieberatung. Um die zu erwartende Energieeinsparung nachzuweisen, benötigt man im Bereich „Gebäude“ eine Bestätigung zum Kreditantrag, die zusammen mit einem Sachverständigen abgeben werden muss. Im Bereich „Anlagen und Prozesse“ ist es ausreichend, die Energieeinsparung mit Hilfe von Herstellernachweisen und Produktdaten darzulegen; ein Sachverständiger ist nicht zwingend erforderlich. Im Bereich „Abwärme“ ist ein Abwärmekonzept notwendig, das der Energieberater erstellt, sowie die entsprechende Bestätigung zum Kreditantrag. Ein Kundenberater der jeweiligen Hausbank füllt dann den Kreditantrag aus und reicht ihn bei der KfW ein.

**MANUELA MOHR IST ALS VERTRIEBSREFERENTIN IN DER KFW-BANK ZUSTÄNDIG FÜR BERATUNG UND INFORMATION.**
(FOTO: KFW-BILDARCHIV-GABY GERSTER)

Press Medien
Verlag | Druckerei | Agentur

B2B WERBUNG
PRINT & ONLINE
MARKETINGBERATUNG

**Rufen Sie uns jetzt für eine persönliche Beratung an...**

**05231 98100-17**

# Auszeichnung für gemeinsames Engagement

## DEUTSCHER CSR-PREIS 2017: TOP-PLATZIERUNG FÜR TÖNSMEIER UND DEN WWF DEUTSCHLAND

Die Tönsmeier Gruppe und der WWF Deutschland wurden am Dienstag in Ludwigsburg für ihr gemeinsames Umweltprojekt belohnt: Die Partner standen mit zwei weiteren Bewerbern im Finale des Deutschen CSR-Preises 2017 - einer der wichtigsten Auszeichnungen für Nachhaltigkeits- und CSR-Engagement in Deutschland. Die Jury würdigte die vorbildliche Zusammenarbeit des Recyclingspezialisten aus Porta Westfalica mit der weltweit aktiven Umweltorganisation. Sieger in dieser Kategorie „Vorbildliche Kooperation eines Unternehmens mit NGO´s“ wurde der Technologiekonzern Kyocera.

REMONDIS®
IM AUFTRAG DER ZUKUNFT

Tönsmeier und der WWF Deutschland sind seit 2015 Partner im Projekt „Geisternetze“, das die Lösung eines drängenden Problems zum Ziel hat: Plastikmüll in den Weltmeeren besteht zu einem beträchtlichen Teil aus herrenlosen Kunststoffnetzen aus der Fischerei , die – auch nach Jahrzehnten – eine immense Gefahr für die Meeresumwelt darstellen. Tönsmeier und der WWF Deutschland erproben in der Ostsee die umweltschonende Bergung dieser Netze. Für das eingesammelte Material soll ein optimaler Prozess gefunden werden, der einen umweltgerechten Transport sowie eine effektive Aufbereitung und Verwertung umfasst.

Der geschäftsführende Gesellschafter der Tönsmeier Gruppe, Jürgen Tönsmeier, unterstrich den Stellenwert der Auszeichnung: „Es ist uns eine echte Herzensangelegenheit, den WWF mit unserem Fachwissen rund um das Thema Recycling zu unterstützen. Diese Begeisterung spürt man - sie ist die Basis für das Team, das in den vergangenen Monaten zusammengewachsen ist: Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Tönsmeier Gruppe und des WWF Deutschland engagieren sich gemeinsam mit viel Idealismus für ein nachhaltiges Ziel. Ich gratuliere allen Beteiligten zu diesem schönen Erfolg!“

Christoph Heinrich, Vorstand Naturschutz des WWF Deutschland: „Die Top-Platzierung bestätigt uns, dass wir mit unserem gemeinsamen Projekt auf dem richtigen Weg sind. Tönsmeier ist hierbei ein Partner auf Augenhöhe, der uns bei der Entwicklung nachhaltiger Verwertungswege fachlich berät. Dass Tönsmeier das Projekt »Geisternetze« auch finanziell fördert, macht das Engagement für uns doppelt wertvoll.“

Der deutsche CSR-Preis wird seit neun Jahren vergeben. Er ist – zusammen mit dem CSR-Preis der Bundesregierung und dem Deutschen Nachhaltigkeitspreis – die wichtigste Auszeichnung, die Unternehmen in Deutschland für gesellschaftlich verantwortliches Handeln erhalten können.

Das Familienunternehmen Tönsmeier ist mit einer breiten Leistungspalette euro-

**V.L.: JÜRGEN KAISER, GESCHÄFTSFÜHRER DER TÖNSMEIER SERVICE, UND RALF SCHLATTER, SENIOR MANAGER CORPORATE RELATIONS DES WWF DEUTSCHLAND, FREUTEN SICH IN LUDWIGSBURG ÜBER DIE URKUNDE, MIT DER DIE JURY DIE VORBILDLICHE ZUSAMMENARBEIT DES RECYCLINGSPEZIALISTEN AUS PORTA WESTFALICA MIT DER WELTWEIT AKTIVEN UMWELTSCHUTZORGANISATION WÜRDIGTE.**
(FOTO: TÖNSMEIER)

paweit als Umweltdienstleister und Energielieferant tätig. Über 3.000 Mitarbeiter betreuen mit rund 1.100 Fahrzeugen kommunale Auftraggeber, duale Systemträger und Kunden aus Industrie und Gewerbe. Tönsmeier leistet mit über 30 Aufbereitungs-, Sortier- und Recyclinganlagen einen wichtigen Beitrag zur Schonung natürlicher Ressourcen.

Der WWF Deutschland ist Teil der internationalen Umweltschutzorganisation World Wide Fund For Nature (WWF). Er will die weltweite Zerstörung der Natur und Umwelt stoppen, die Biodiversität bewahren, Lebensräume schützen und eine Zukunft gestalten, in der Mensch und Natur in Einklang miteinander leben. Er ist eine der größten und erfahrensten Naturschutzorganisationen der Welt und in mehr als 100 Ländern aktiv. In Deutschland wird er von über 500.000 Förderern aktiv unterstützt. Rund um den Globus werden aktuell über 1200 Projekte zur Bewahrung der biologischen Vielfalt durchgeführt.

▶ www.toensmeier.de

**RUNDUM WÄRMESERVICE: WOLFGANG KOCH PRÜFT EINE WÄRMEANLAGE**
(FOTO: ENERGIESERVICE WESTFALEN WESER)

# Immobilien-Wärmeservice mit regenerativer Energie

**ENERGIESERVICE WESTFALEN WESER HAT ERFAHRUNG MIT KUNDENNÄHE.**

Mehr als 30 Jahre Erfahrung als Wärmedienstleister. Aktuell über 2.500 versorgte Objekte mit mehr als 14.500 Wohneinheiten. Eine zuverlässige und umweltschonende Wärmeversorgung mit Erdgas, Biogas oder Wärme aus der Umwelt. Energieservice Westfalen Weser ist der verlässliche und leistungsstarke Partner, wenn es um die Versorgung von Mehrfamilienhäusern mit Wärme und Warmwasser geht.

Der Rundum-Wärmeservice für Immobilien ab vier Wohn- oder Geschäftseinheiten ist für Hausverwaltungen, Eigentümergesellschaften und Bauträger die klimaschonende und komfortable Alternative zum Eigenbetrieb einer Heizungsanlage. Dabei bieten die Contracting-Lösungen mit energiesparenden Wärmepumpen oder hocheffizienten Mini-Blockheizkraftwerken Vermietern und Mietern gleichermaßen Sicherheit.

**Rundum-Wärmeservice mit EnEV-konformen Wärmeprodukten**

Die Fachleute von Energieservice Westfalen Weser kümmern sich nicht nur um den Betrieb und die Instandhaltung der jeweiligen Wärmeerzeugungsanlage, sondern beraten auch umfassend in allen Fragen rund um die spezifische Wärmeversorgung. „So wird für die Kunden sichergestellt, dass ihre Anlage bei einer Neuinvestition auch die umfassenden Anforderungen nach dem Erneuerbare-Energien-Wärme-Gesetz (EEWärmeG) und der aktuellen Fassung der Energie-Einsparverordnung (EnEV 2016) einhält oder die Vorgaben der Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) für die Nutzung von Fördermitteln erfüllt“, versichert der Geschäftsführer der Energieservice Westfalen Weser GmbH, Dr. Andreas Brors.

„Mit modernster Messtechnik kümmern wir uns um die zuverlässige Verbrauchsabrechnung. Monatliche Abschlagsbeträge für die Wärme sorgen dabei für Kostentransparenz bei den Bewohnern. Unsere Betriebsführung der Heizungsanlage sorgt für ein optimales Kosten-Nutzen-Verhältnis für alle Mieter dank effizienter Energieausnutzung bei gleichzeitiger Umweltfreundlichkeit“, so Dr. Brors weiter. Die erforderlichen Wärmemengen- und Warmwasserzähler beschafft und in-

ZIMMERMANN
SAUBER | SICHER | ZUVERLÄSSIG
Entsorgung
Logistik
Industriereinigung
Sonderanlagenbau
Umweltanalytik
Eberhard Zimmermann GmbH & Co. KG
Gottlieb-Daimler-Straße 26 | 33334 Gütersloh | Tel. +49 5241 6006-0 | Fax +49 5241 6006-100
Gütersloh | Ladeburg | Bitterfeld | Mülheim(Mosel) | Liebenau | Waldkirch | Almelo (NL) | Beuningen (NL) | Sterksel (NL)
www.zimmermann-gruppe.com

stalliert Energieservice Westfalen Weser. Ein Servicetelefon für Fragen rund um die Verbrauchsabrechnung gehört ebenfalls zum Leistungspaket. Und für den Störungsfall steht ein technischer 24-Stunden-Service an 365 Tagen im Jahr bereit.

**Ganz neu: „Mieterstrom“ aus Mini-Blockheizkraftwerk**

Ganz neu im Portfolio von Energieservice Westfalen Weser ist das Angebot, die Bewohner der mit Wärme versorgten Immobilie nun auch mit Strom zu versorgen. „Da ein Mini-Blockheizkraftwerk gleichzeitig Strom und Wärme erzeugt, können wir den direkt vor Ort erzeugten Strom jetzt auch den Mietern zu einem günstigen Preis anbieten“, freut sich Dr. Andreas Brors über das neueste Produkt von Energieservice Westfalen Weser.

**Zusätzliche Vorteile finanzieller und technischer Art**

Das Unternehmen übernimmt auch die Investitionen für die Wärmepumpe oder das Mini-Blockheizkraftwerk, die Heizungsregelung und den Warmwasserspeicher. Alle Instandsetzungsarbeiten an den von Energieservice Westfalen Weser gelieferten Komponenten und deren Austausch nach Ablauf der technischen Nutzungsdauer sind darin inbegriffen. „Wir haben hier ein umweltschonendes ‚Rundum-Sorglos-Paket‘ geschnürt, das Vermieter und Mieter finanziell und zeitlich entlastet“, ist sich Dr. Andreas Brors sicher.

▶ www.energieservice-ww.com

Seit mehr als 30 Jahren betreibt die Energieservice Westfalen Weser GmbH dezentrale Energieanlagen unterschiedlichster Art und Größe – eigene oder Kundenanlagen mit Leistungen von 15 $kW_{el}$ bis 5 $MW_{el}$. Rund 65 Mitarbeiter an den drei Standorten Kirchlengern, Paderborn und Minden sehen sich dem Thema Energieeffizienz mit dem Ziel einer nachhaltigen Energieversorgung verpflichtet. Seine Wurzeln hat der Energiedienstleister mit Sitz in Kirchlengern (Kreis Herford) im Kraftwerksgeschäft. Dort betreibt er noch heute ein Reservekraftwerk mit einer Leistung von ca. 200 $MW_{el}$.

Das Leistungsspektrum des Tochterunternehmens der rein kommunalen Westfalen Weser Energie GmbH & Co. KG umfasst unter anderem maßgeschneiderte Energie- und Contractinglösungen für Industrie und Gewerbe, Kommunen und öffentliche Einrichtungen, Quartierslösungen und Wärmeprodukte für die Wohnungswirtschaft. Die dabei eingesetzten Technologien reichen von Kraft-Wärme-Kopplung (Blockheizkraftwerke), Kesselanlagen, Wärmepumpen, Nah- und Fernwärmenetzen über Druckluft- und Kälteanlagen bis hin zu Biogas- und Holzhackschnitzelanlagen.

**Qualität**

- Integrierte Managementsysteme
- Qualitätsmanagement DIN EN ISO 9001
- Entsorgungsfachbetriebe
- Qualitätsbeauftragte

**Arbeitssicherheit**

- Externe Sicherheitsingenieure nach ASiG
- Arbeitsschutzmanagement SCC/SCP u. OHSAS (ISO 18001)
- Sicherheits- und Gesundheitsschutzkoordinatoren, SiGeKo
- Brandschutz

**Umwelt**

- Umweltmanagement DIN EN ISO 14001 u. EMAS
- Betrieblicher Umweltschutz
- Genehmigungsverfahren nach BImSchG
- Beauftragte für Abfall/Gefahrgut/Immissionsschutz

*Seit 1999 Ihr Partner für Beratungs- und Ingenieurleistungen*

**TERNION** *Management-Systeme*

GQA zertifiziert

**TERNION** *Management-Systeme*
49809 Lingen, Zur Laake 2

Tel.: 0591-96390-0
Fax: 0591-96390-22

managesys@ternion.de
www.ternion.de

(FOTOS: REMONDIS)

# Für alles zu haben

**MEHR ALS 120.000 t VERSCHIEDENSTER INDUSTRIEABFÄLLE BEHANDELT REMONDIS INDUSTRIE SERVICE AN DEN STANDORTEN IN BRAMSCHE UND MELLE.**

In fast jedem Betrieb wird täglich mit gefährlichen Stoffen gearbeitet – oft unbewusst. Altöl, Lösungsmittel, Farben und Lacke sowie Spraydosen können ebenso Schäden verursachen wie Emulsionen, Ölabscheider, Säuren, Laugen und Reiniger. Gefahr ist aber meist erst im Verzug, wenn man unkontrolliert mit diesen Stoffen umgeht. Deshalb sollte die Entsorgung dieser Produkte nur Experten überlassen werden.

Die REMONDIS Industrie Service GmbH ist einer der größten Dienstleister für Recycling von gefährlichen Abfällen. Mit dem Industrie-Recycling-Zentrum in Bramsche und dem in 2015 hinzugekommenen Standort in Melle bieten sie in ganz Ostwestfalen, in Teilen des Münsterlandes und im Osnabrücker Land das größte Dienstleistungsspektrum für Industrieabfälle.

Der Standort in Bramsche gehört zu Europas größten Zentren für industrielles Recycling und beweist durch diverse Aktivitäten seine Expertise. REMONDIS Industrie Service erstellt hier z. B. das Produkt RENOTHERM, einen hochwertigen Ersatzbrennstoff aus industriellen Reststoffen. Mit RENOMETALL wird zudem zurückgewonnenes Metall als Rohstoff zurückgeführt.

Das herausragende REMONDIS Spraydosenrecycling „RESPRAY“ ist sogar für die GreenTec Awards 2017, dem weltweit größten Umweltpreis, nominiert. Unter dem Namen RENOX werden außerdem noch Spezialchemikalien sicher transportiert und zum Teil über eine eigene Hochtemperaturverbrennungsanlage behandelt.

Die Behandlung der Öl- und Benzinabscheiderinhalte, Sandfangrückstände, Sedimentationsschlämme sowie Säuren oder Laugen erfolgt durch chemisch-physikalische Prozesse unter dem Namen REFLOW am Standort Melle.

Die Niederlassungen in Bramsche und Melle kümmern sich zuverlässig um den gesetzeskonformen Transport mit 40 Spezialfahrzeugen. Hierzu zählt auch das MOBIWER, welches speziell für Werkstattabfälle konzipiert wurde.

▶ www.remondis-industrie-service.de

HEIKO BICK
AKTENVERNICHTUNG

HEIKO BICK Aktenvernichtung GmbH & Co. KG I Hakenbusch 7 I 49078 Osnabrück
Telefon: 0541 200779-0 I Telefax: 0541 46674 I bick@aktenvernichtung-bick.de
**www.aktenvernichtung-bick.de**

Mit Sicherheit für Sie da!

# Bundesverband Wärmerecycling gegründet

**JEDER KENNT DIE SITUATION – DIE AUSGABEN FÜR WÄRME SIND VIEL HÖHER ALS FÜR STROM. DAS BETRIFFT VOM PRIVATHAUSHALT BIS ZUR INDUSTRIE JEDEN.**

Zwölf Institutionen haben nun die Gründungssatzung des „Bundesverband Wärmerecycling e. V." unterzeichnet – einer neuen Netzwerkplattform für mehr Energieeffizienz im Wärmesektor mit Sitz in Lingen. Zu den Gründungsvätern und Initiatoren des Verbandes gehört die Jaske und Wolf Verfahrenstechnik GmbH aus Lingen. „Der Verband bündelt das vorhandene Energieeffizienz-Know-How der Mitglieder und stellt es dem Netzwerk zur Verfügung. Zentraler Anspruch ist, den aktuellen Stand der Technik anhand von bereits realisierten Projekten und valider Daten zu publizieren. Dadurch entsteht Transparenz in wichtigen Punkten wie Klimaschutz, Wirtschaftlichkeit und Zuverlässigkeit", stellt Geschäftsführer Wolfgang Jaske die Funktion des Bundesverband Wärmerecycling e.V. vor. „Für jede Anwendung kann die jeweils optimale Lösung erarbeitet werden. Erfolgreiche Pilotprojekte werden hervorgehoben und können auf andere Bereiche und energieintensive Branchen übertragen werden. Kurz gesagt: Als Netzwerk kompetenter Partner möchten wir alle technischen Anlagen und Prozesse im Wärmesektor kontinuierlich verbessern. Wärmerecycling ist der Schlüssel zu Effizienz und Erfolg", so der Lingener. Die Stadt Lingen begrüßt die Gründung des Bundesverbands Wärmerecycling e. V. Oberbürgermeister Dieter Krone betont, dass sich das neue Kompetenzzentrum Energiemanagement der Stadt Lingen, die Hochschule Osnabrück – Campus Lingen mit dem Studiengang Energiemanagement und der Bundesverband Wärmerecycling e. V. in idealer Weise ergänzen und Synergien entwickeln und nutzen können.

▶ www.lingen.de

**DIE GRÜNDUNGSMITGLIEDER DES BUNDESVERBANDES WÄRMERECYCLING E.V. FREUEN SICH AUF EINEN KONSTRUKTIVEN AUSTAUSCH IM BEREICH ENERGIEEFFIZIENZ (V. L.): WOLFGANG HERMLE, JÜRGEN AUGUST, JOHANNES BOTT, THEO CAFFIER, DR. PETER WOLF, WOLFGANG JASKE, JÖRG BLEILE, PROF. DR. MATTHIAS RECKZÜGEL, UWE FRITSCH, LOTHAR NOLTE, THOMAS KRAUSE, PROF. DR. TIM WAWER UND MATTHIAS WOHLFAHRT.**
(FOTO: STADT LINGEN)

# WELTEC stellt Antwort zur Düngeverordnung vor

**DIE HERAUSFORDERUNGEN DURCH DIE NEUE DÜNGEVERORDNUNG UND DIE DARAUS RESULTIERENDEN LÖSUNGSANSÄTZE WURDEN AM 7. APRIL 2017 VON VERTRETERN AUS POLITIK UND WIRTSCHAFT IN RIESTE (NIEDERSACHSEN) VORGESTELLT.**

Eingeladen zu dem Termin mit dem Titel „Wohin mit der Gülle und den Gärresten?“ hatte das Agrar- und Ernährungsforum Oldenburger Münsterland (AEF) unter dem Vorsitz des ehemaligen niedersächsischen Landwirtschaftsministers Uwe Bartels.

Eröffnet wurde das Gespräch vom Staatssekretär Dr. Hermann Onko Aeikens vom Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL). Er bezeichnete die neue Düngeverordnung als einen ausgewogenen Kompromiss zwischen den Umweltinteressen und einer praxistauglichen Lösung für Landwirte. Gleichzeitig ermutigte er die Akteure, Strategien zur Erfüllung dieser Vorgaben zu entwickeln und zu nutzen.

Heinz-Hermann Wilkens von der Landwirtschaftskammer Niedersachsen unterstrich die Notwendigkeit unterschiedlicher Lösungen bei seiner Vorstellung der Ergebnisse aus dem aktuellen Nährstoffbericht. Trotz enormer Gülle- und Gärrest-Mengen in Höhe von 2,4 Millionen Tonnen, die gegenwärtig aus den Landkreisen Vechta und Cloppenburg exportiert würden, verbleiben immer noch bedeutende Phosphatüberschüsse in der Region. Es müssten weitere Anstrengungen auf allen Ebenen unternommen werden, um den gesetzlichen Anforderungen, aber auch den Erwartungen der Gesellschaft zu genügen.

Bereits vorhandene Lösungen stellten Vertreter aus der Wirtschaft vor. Neben Techniken zur exakten Düngung und Logistik-Konzepten für die Verbringung von Nährstoffen aus Veredelungsregionen, wurden auch Erkenntnisse aus dem Fütterungsbereich vorgestellt, mit denen sich der Nährstoffanfall reduzieren lässt.

Unter den präsentierten Technologien war auch die Gülle- und Gärrestaufbereitung Kumac von WELTEC BIOPOWER. Mit der vollautomatischen Kumac Anlage reduziert sich das Gülle- und Gärrestvolumen um 50 Prozent. Aus dem Ausgangsstoff wird in einem vierstufigen Verfahren klares Wasser (ca. 55 Prozent), flüssiges Düngerkonzentrat (ca. 20 Prozent) sowie ein wertvoller Feststoff (25 Prozent) gewonnen. Mit diesen Endprodukten kann noch bedarfsgerechter gedüngt werden und Überschüsse können mit deutlich weniger Transportaufwand in Ackerbau-

Wertstoffmanagement. Recycling.
MIT UNS SCHLIEßEN SIE KREISLÄUFE.
Reiling Unternehmensgruppe

www.reiling.de • info@reiling.de • Tel.: 05247/9803-0

**„WOHIN MIT DER GÜLLE UND DEN GÄRRESTEN?“. ZUR BEANTWORTUNG DIESER FRAGE HATTE DAS AGRAR- UND ERNÄHRUNGSFORUM OLDENBURGER MÜNSTERLAND (AEF) UNTER DEM VORSITZ DES EHEMALIGEN NIEDERSÄCHSISCHEN LANDWIRTSCHAFTSMINISTERS UWE BARTELS (3.V.L.) EINE EXPERTENRUNDE INS NIEDERSÄCHSISCHE RIESTE GELADEN. DARUNTER AUCH DEN TECHNISCHEN LEITER BEI WELTEC BIOPOWER, ROBERT THOLEN (3.V.R.). (FOTO: WELTEC BIOPOWER)**

regionen gebracht werden. Robert Tholen, technischer Leiter bei WELTEC, unterstrich, dass diese Technik bereits seit zehn Jahren erfolgreich in den Niederlanden und Belgien an rund 15 Standorten im Einsatz ist. Die positiven Praxisergebnisse wurden in unabhängigen Untersuchungen bestätigt.

Das umfangreiche Lösungsangebot für Biogas- und viehreiche Regionen stimmt das AEF unter dem Strich sehr zuversichtlich, dass die Herausforderungen der Nährstoffüberschüsse ökologisch und ökonomisch verträglich gelöst werden. „Nun ist es die Entscheidung jedes einzelnen Landwirtes, die für seinen Betrieb passende Lösung auszuwählen“, bilanzierte der Vorsitzende des AEF, Uwe Bartels.

▶ www.weltec-biopower.de

# Fachmännisch gepflegte Pflanzen gedeihen auch am Arbeitsplatz

**SCHÖNE, GEPFLEGTE GRÜNPFLANZEN SIND EINE AUGENWEIDE FÜR JEDEN KUNDEN, MITARBEITER UND FÜR JEDEN ARBEITGEBER.**

(FOTOS: ENGEL UND ENGELKE RAUMBEGRÜNUNG GMBH)

Durch schöne Pflanzen lassen sich kreative, gestalterische Akzente schaffen, die für Behaglichkeit und Atmosphäre sorgen. Dadurch verbessern sie sogar zielsicher die Qualität des Arbeitsplatzes. Zu diesem Ergebnis kam auch unlängst eine Studie des TÜV Rheinland.

Christian Engelke, Geschäftsführer von Engel und Engelke Raumbegrünung GmbH, sagt dazu, dass „schöne Pflanzen die Motivation fördern, die Produktivität erhöhen und so zum täglichen Wohlbefinden beitragen“: Als Wandelemente bepflanzt, können sie sogar als Raumteiler oder Wandverblendungen dienen. Zurzeit ganz besonders im Trend sind die vertikalen Begrünungen (Grüne Wand®). Sie sorgen mit den vielen Pflanzen für ein angenehmeres Behagen in Büroräumen und sind dabei ein besonderes Schmuckstück. Engel & Engelke bieten zusätzlich eine umfangreiche Be-

GREEN BUILDINGS FÜR IHR BUSINESS

energieeffizient. nachhaltig. smart.
Meisterstück-Gewerbebau
Otto-Körting-Str. 3 · 31789 Hameln
Tel. 05151/953895

Meisterstück HAUS

www.meisterstueck.de · gewerbebau@meisterstueck.de

Ideen aus Stahl
Ihr Partner für Stahl- und Hallenbau
Edewechter Str. 15 | 26160 Bad Zwischenahn | Tel. (04403) 97970 | Fax 979747

MB BLOMS
STAHLBAU + LAGERTECHNIK

Am Zirkel 35, 49757 Werlte
TEL +49 (0) 5951 / 46197-0
FAX +49 (0) 5951 / 46197-29
MAIL stahl@mb-bloms.de
WEB www.mb-bloms.de

ratung für den Außenbereich an. Dort ist z. B im Eingangsbereich eine perfekte Begrünung mit jahreszeitlichen Blumen in ansprechenden Gefäßen möglich. Aktuell ist die Frühjahrsbepflanzung in den Farblinien Rot/Orange/Gelb oder Blau/Weiß/Rosa sehr beliebt.

Vorteile von gesunden Grünpflanzen: Die Gesundheit wird gefördert, indem beispielsweise die Luftfeuchtigkeit erhöht oder Formaldehyd aus der Luft gefiltert wird. In Großraumbüros dämpfen die Pflanzen den Schall, dazu tragen insbesondere die vertikalen Pflanzenwände bei. Durch die natürliche Erhöhung der Luftfeuchtigkeit werden trockene Augen durch langes Arbeiten am PC verhindert. Grade im Winter tragen Büropflanzen zu einer Verbesserung des Raumklimas bei. Das natürliche Grün der Pflanzen wirkt harmonisierend und ausgleichend. Grün selbst ist eine neutrale Farbe, welche überall sehr gut hinpasst. Durch das farblich abgestimmte Zusammenspiel von Gefäßen und Pflanzen lassen sich besondere Betonungen setzen, die die Schönheit des Raumes zusätzlich unterstreichen. Für einen kreativen und motivierenden Arbeitsplatz dürfen in Bürogebäuden daher keine Pflanzen fehlen. Gewächse im Raum schaffen eine entspannende Atmosphäre und bringen eine natürliche Oase in den Büroalltag.

Damit die Büropflanzen immer prächtig aussehen, ist eine regelmäßige Pflege

notwendig. Hierbei werden die Pflanzen durch die zertifizierten Raumbegrüner von Engel und Engelke in regelmäßigen Abständen fachgerecht kontrolliert, insbesondere gewässert, gedüngt, entstaubt und auf tierische Schädlinge geachtet. Ein geübter Rückschnitt ist wichtig, sorgt dieser doch für langfristiges Erhalten und trägt zur ansprechenden Optik bei. Außerdem ermöglicht die geübte Sichtkontrolle eine vorbeugende Behandlung der Pflanze gegen Schädlinge und Krankheiten. Aufkommende Befallsherde können so von vornherein verhindert werden. Dadurch lassen sich laufende Kosten sparen. Engel und Engelke Raumbegrünung GmbH arbeiten von den drei Standorten Bielefeld, Osnabrück und Bückeburg aus, sodass eine flächendeckende Kundenerreichbarkeit gegeben ist.

Weitere Informationen finden Sie unter
▶ www.raumbegruenung-owl.de

Maaß INDUSTRIEBAU
• Lagerhallen
• Produktionshallen
• Bürogebäude
• Hallensanierungen

www.maass-industriebau.de
Maaß Industriebau GmbH • Richthofenstraße 107 • D-32756 Detmold • Tel. 0 52 31-9 10 25-0

**DIPL.-ING. PETER BRENDEL**
(FOTOS: MEISTERSTÜCK-HAUS)

# Gewerbebau - Natürlich mit Holz

**DIE ANFORDERUNGEN UND AUCH DIE VORSCHRIFTEN FÜR DAS BAUEN IN DEUTSCHLAND SIND HOCH, DOCH MIT SICHT AUF UNSER KLIMA UND DIE LANGFRISTIGE NUTZUNG MACHT DAS DURCHAUS SINN.**

Daneben soll alles immer schneller und effizienter vorangehen, ebenfalls ein Punkt, der für die Holzbauweise spricht.

Bei der Holztafelbauweise werden die Wand-, Decken- und Dachelemente auf hochmodernen und CNC-gesteuerten Fertigungsanlagen, in beheizten Hallen vorgefertigt. Fenster und Türen werden dabei unter idealen Montagebedingungen bereits im Werk in die Wandelemente montiert. Auf diese Weise sind Qualitäten möglich, die auf der Baustelle bei unterschiedlichen Montage- und Witterungsbedingungen nicht garantiert werden können. Die so vorgefertigten Elemente werden trocken auf die Baustelle transportiert und innerhalb kürzester Zeit montiert. Dies reduziert die Bauzeit auf wenige Wochen und senkt das Witterungsrisiko auf ein Minimum. Die moderne Technik, gepaart mit der Effizienz der Holzbauweise, garantiert höchste Qualitäten. Daneben kommt der Nachhaltigkeit dieser Bauweise eine ebenso große Bedeutung zu, denn kein anderer Baustoff steht für die Thematik der Nachhaltigkeit wie das Holz.

**NATÜRLICHER BAUSTOFF: HOLZ IST IN MEHRFACHER HINSICHT EIN NIEDRIGENERGIE-BAUSTOFF. ERSTENS BENÖTIGT HOLZ NUR RELATIV WENIG ENERGIE FÜR SEINE BEARBEITUNG, ZWEITENS VERBESSERN SEINE BAUPHYSIKALISCHEN EIGENSCHAFTEN DIE WÄRMEDÄMMUNG VON GEBÄUDEN UND SPAREN DAMIT HEIZENERGIE, UND DRITTENS SPEICHERT HOLZ DAUERHAFT CO2.**

„Diese und weitere Vorteile sorgen seit Jahren für einen konstant steigenden Marktanteil der Holzbauweise“, sagt Dipl.-Ing. Peter Brendel von Meisterstück-HAUS.

Das in Hameln ansässige Unternehmen beschäftigt sich seit vielen Jahrzehnten mit der Holzbauweise im Gewerbe- und Wohnungsbau und bietet eine ganzheitliche Beratung von Anfang an. Diese ganzheitliche Betrachtung des jeweiligen Bauvorhabens ist eine Voraussetzung für nachhaltiges Bauen zu überschaubaren Kosten. „Immer mehr Investoren setzen auf die Holzbauweise, um die Vorteile zu nutzen und langfristig davon zu profitieren“, beschreibt Peter Brendel.

▶ www.meisterstueck.de

IHR PARTNER FÜR KORROSIONSSCHUTZ
UND BESCHICHTUNGEN IM STAHLHALLENBAU!

Nietiedt

Zertifizierter Korrosionsschutz nach DIN EN 1090-2
Epoxidharz- und Polyurethan-Verlaufbeschichtungen für Industriehallen
Boden- und Wannenbeschichtungen nach dem WHG § 19L

NIETIEDT GMBH OBERFLÄCHENTECHNIK- UND MALERBETRIEBE
Hohenpfortenweg 15 · 49808 Lingen · Tel. 0591/966414-0 · lingen-oft@nietiedt.com · www.nietiedt.com

# Professionelle Immobilienbetreuung aus einer Hand

(FOTOS: SAI STREICH)

**ALS ANSPRECHPARTNER RUND UM DIE GEWERBEIMMOBILE, UND DAS ÜBER DIE GESAMTE LEBENSDAUER DES OBJEKTS, VERSTEHT SICH DIE SAI STREICH GMBH IN BIELEFELD.**

Seit 1954 am Markt, erbringt SAI Streich alle Dienstleistungen, die Eigentümer von Gewerbeimmobilien während des Lebenszyklus des Gebäudes benötigen, aus einer Hand. Denn bei SAI arbeiten die Bereiche Architektur, Projektentwicklung, Immobilienvermittlung, Energieberatung und Gebäudemanagement vernetzt unter einem Dach. Die Spezialisten von SAI Streich stehen ihren Kunden aktiv zur Seite, ob es nun darum geht, einen Neubau zu planen, ein bestehendes Gebäude effizienter zu betreiben, ein Gebäude anzukaufen oder zu verkaufen, zu sanieren oder zu modernisieren: Für alle Phasen des „Immobilienlebens" hat SAI die passenden Spezialisten an Bord, die wissen, was ihre Kunden brauchen, denn das oberste Credo des Teams lautet: „Wir behandeln jede Immobilie so, als wäre sie unsere eigene."

**Individuell statt Schema F**

Für das Gebäudemanagement versteht sich SAI Streich als regionaler Partner in Ostwestfalen-Lippe, der für seine Kunden strategische Konzepte für das Asset-, Property- und Facility-Management ihrer Immobilien erstellt und umsetzt. Im Mittelpunkt steht dabei, dass das Konzept so individuell aufgestellt wird, dass es genau den Bedürfnissen des Eigentümers entspricht: „Wir arbeiten nicht nach Schema F, da jedes Immobilienportfolio so einzigartig ist wie der Eigentümer, der dahintersteht, die Gebäude, die es beinhaltet, und die Nutzer, die in den Gebäuden leben und arbeiten", erklärt Michael Streich, Geschäftsführer.

**Strukturierte Prozesse statt teures Durcheinander**

Beim Betreiben von Gewerbeimmobilien kann es an verschiedenen Stellen haken und den Eigentümer im Endeffekt Zeit und Geld kosten: Mängel werden nur schleppend beseitigt, Sachverständigenprüfungen und -abnahmen fehlen, die Dokumentationen sind unvollständig, niemand hat den Überblick über Betreiber- und Verkehrssicherungspflichten, der interne Koordinationsaufwand für die Organisation des Objektbetriebes ist hoch ... SAI Streich macht damit Schluss und organisiert für seine Kunden den Gebäudebetrieb komplett durch. Das Ergebnis sind zufriedene Nutzer, eine funktionierende Gebäudetechnik, moderate Betriebskosten und nicht zuletzt gewonnene Zeit, die der Kunde sinnvoll in die Kernprozesse seines Unternehmens investieren kann.

▶ www.sai-streich.de

Freude an Formen, Farben und Vielfalt.

Besuchen Sie unsere Ausstellung!

**Gustav Siekmann GmbH & Co. KG**
Wörheider Weg 1-5 I 33739 Bielefeld
Telefon: 0 52 06 / 91 54-0 I Fax: 0 52 06 / 91 54 20
E-Mail: info@siekmann-steinsysteme.de
Internet: www.siekmann-steinsysteme.de

Siekmann BETONSTEINWERK

STEINSYSTEME

**HERBERT SÜNDERMANN, FACHKRAFT FÜR ARBEITSSICHERHEIT, SIGEKO UND EOQ QUALITY AUDITOR**
(FOTO: IMS)

# Arbeitsschutz auf Baustellen

## DER SICHERHEITS-UND GESUNDHEITSSCHUTZKOORDINATOR, EIN SCHUTZENGEL FÜR BAUSTELLEN

Bei der Planung, vor oder zu Beginn von größeren Bauvorhaben wird häufiger übersehen, dass für dieses Bauprojekt ein Sicherheits- und Gesundheitsschutzkoordinator (SiGeKo) vorgeschrieben ist.

Der Hinweis auf diese Forderung steht in der Baugenehmigung und verweist auf die Baustellenverordnung (BaustellV). Weitere wichtige, detaillierte Vorgaben findet man in den „Regeln für Arbeitsschutz auf Baustellen“ (RAB).

Der Bauherr ist in erster Linie für die Sicherheitsorganisation auf seiner Baustelle verantwortlich und rechtlich belangbar, wenn er diese Aufgabe nicht vertraglich an einen befähigten Dritten übertragen hat.

Für den Bauherren sind die Vorschriften und Verantwortlichkeiten aufgrund der fehlenden Erfahrung sehr oft nicht erkennbar. Er verlässt sich auf den Planer, Architekten und Bauleiter. Übersehen oder missachten diese Bereiche die sicherheitstechnischen Vorgaben für dieses Bauvorhaben, kann es bei Kontrollen der BG Bau oder vom Staatlichen Amt für Arbeitsschutz aufgrund der Versäumnisse zu Ordnungswidrigkeiten und somit zu erheblichen Geldbußen kommen. Bei Arbeitsunfällen auf solch einer Baustelle kann es je nach Schwere zu strafrechtlichen Ahndungen der verantwortlichen Personen führen.

Deshalb ist von allen vorgenannten Fachbereichen in der Bauvorbereitungsphase folgende wichtige Tabelle zu beachten: RAB 32 Tabelle 1 – Aktivitäten nach der Baustellenverordnung. In der Tabelle ist u. a. eindeutig erkennbar, wann ein Sicherheits-und Gesundheitsschutz-Koordinator gefordert ist. Bei Beachtung und Umsetzung der in diesem Bericht genannten Punkte sind besonders wichtige Schritte für den Bauherrn, die Planungs- und Leitungsbereiche sowie für ein unfallfreies Bauvorhaben gemacht, was erfahrungsgemäß von den dann tätigen Handwerkern mit guter Arbeitsleistung honoriert wird.

▶ www.ims-suendermann.de

**IMS Herbert Sündermann e.K.**
Fachkraft für Arbeitssicherheit und Sicherheits-/Gesundheitskoordinator SiGeKo
„Der Schutzengel für Baustellen“
• Arbeitssicherheit
• Umweltschutz
• Qualitätssicherung
• Baustellenkoordinator
Integrierte Management Systeme: Umwelt, Sicherheit, Qualität, IMS
Beratung • Planung
Realisierung • Schulung
**Telefon 0 54 23 / 93 11 11**
E-Mail: info@ims-suendermann.de
www.ims-suendermann.de

INGENIEURBÜRO 30 SCHLATTNER
**30 Jahre** *da, wo der Kunde uns braucht.*
**Ingenieurbüro Schlattner GbR**
Weißenburger Straße 9
49076 Osnabrück
fon +49 (0) 541 9 41 66 - 0
fax +49 (0) 541 9 41 66 - 18
mail info@schlattner.de
web www.schlattner.de
Werkplanung
TGA-Fachplanung
Brandschutz
Objektplanung
SiGeKo
Tragwerksplanung
Bauphysik

# GOLDBECK als Arbeitgeber ausgezeichnet

## FOCUS-BUSINESS VERÖFFENTLICHT RANKING.

GOLDBECK gehört zu den Top-Arbeitgebern in Deutschland. Innerhalb der Baubranche landete das Unternehmen auf Platz 1, in der Gesamtwertung aller deutschen Arbeitgeber auf Platz 28.

Das ist das Ergebnis eines Rankings, das Focus-Business in Zusammenarbeit mit dem sozialen Netzwerk Xing und dem Arbeitgeberbewertungsportal kununu.com veröffentlichte. Goldbeck beschäftigt an 43 Standorten 5.000 Mitarbeiter, davon 3.900 in Deutschland. Das Bau- und Dienstleistungsunternehmen wird in zweiter Generation familiengeführt und zählt zu den Vorreitern der Digitalisierung von Bauprojekten.

Das Marktforschungsinstitut Statista wertete mehr als 100.000 Mitarbeiter-Urteile aus. Entscheidend war, ob die Arbeitnehmer ihren eigenen Arbeitgeber weiterempfehlen. Auch Bewertungen von Arbeitnehmern für andere Arbeitgeber innerhalb der Branche flossen ein. Geschäftsführer Jörg-Uwe Goldbeck: „Wir freuen uns sehr über diese Auszeichnung. Sie ist ein Ansporn, uns weiter für unsere Mitarbeiter und für gute Arbeitsbedingungen einzusetzen." Schon seit den achtziger Jahren beteiligt das Unternehmen Mitarbeiter als stille Gesellschafter am Unternehmenserfolg. Zudem bietet Goldbeck seinen Mitarbeitern vielfältige Weiterbildungsmöglichkeiten über die unternehmenseigene Akademie, flexible Arbeitszeitmodelle und Unterstützung bei der Kinderbetreuung.

▶ www.goldbeck.de

(FOTOS: BÜHRER + WEHLING)

# Neuer Raiffeisenmarkt

## ABRISS UND NEUBAU EINES RAIFFEISENMARKTES MIT BÜRO- UND SOZIALBEREICH IN KAMP-LINTFORT

Die Raiffeisengenossenschaften bilden eine Gemeinschaft von Landwirten, Gärtnern und Winzern, die zwar unabhängig wirtschaften, aber dennoch partnerschaftlich agieren und durch gegenseitige Leistungen und Dienste in der Lage sind, effizienter, wirtschaftlicher und ökologischer handeln zu können. Die Raiffeisenmärkte bieten die Früchte dieser Kooperation, nicht nur für Mitglieder.

Im Zuge einer Modernisierung wurde im ersten Schritt an den bestehenden Markt das Gewächshaus mit einer Grundfläche von 305 m² sowie ein 190 m² großer Büro- und Sozialbereich angebaut. Das Gewächshaus wurde als Pfosten-/Riegel-Konstruktion mit einer Firsthöhe von 8,5m erstellt, das Bürogebäude hingegen massiv aus Mauerwerk und Stahlbeton mit einer Attikahöhe von 4,5 m.

Im nächsten Schritt wurde das alte Gebäude abgerissen und an dessen Stelle der neue Markt errichtet. Der Markt bietet auf einer Grundfläche von 880 m² flexibel nutzbare Verkaufsflächen, da die Stahlkonstruktion ohne zusätzliche Stützen im Raum auskommt. Die Fassade bilden verdeckt befestigte Stahlsandwichpaneele, welche gedämmt und in Unternehmensfarben gehalten sind. Ein 102 m² großer Windfang bildet den Eingangsbereich. Im hinteren Hallenbereich sorgt ein 50 m² großes Lichtband mit vier elektrischen Lüftungsklappen inkl. Wind- und Regenmeldeanlage nicht nur für Tageslicht, sondern auch für ausreichend Entlüftung.

▶ www.buehrer-wehling.de

GRÜN IN VIELEN FARBEN.
ENGEL&ENGELKE
RAUMBEGRÜNUNG GMBH
Frische Pflanzen im Büro für Ihr Wohlbefinden.
Ihr Partner für die grüne Büroeinrichtung.
Am Wiehagen 77 · 33607 Bielefeld
Tel.: 0521/1249401
www.raumbegruenung-owl.de
Am Wulfter Turm 27 · 49082 Osnabrück
Tel.: 0541/99895541
www.raumbegruenung-osnabrueck.de

# Neuer Firmensitz

## BAUUNTERNEHMEN HOCK IM INDUSTRIEGEBIET LINGEN-NORD

Das Lingener Bauunternehmen Hock ist seit Kurzem mit einem neuen Firmensitz im Industriegebiet Lingen-Nord ansässig. Geschäftsführer Waldemar Hock eröffnete an der Schillerstraße eine neue Gewerbehalle mit Büroräumlichkeiten. Insgesamt investierte der Bauunternehmer, der bereits seit 2004 im Bereich des Wohnungsbaus tätig ist, rund 450.000 Euro in den Neubau. In der Halle können zum einen Baumaterialien witterungsgeschützt gelagert werden, zum anderen sind dort der betriebseigene Fuhrpark und technische Geräte untergebracht. Bislang musste Bauunternehmer Hock dafür verschiedene Lagerhallen und Freiflächen in Lingen anmieten.

Während eines Ortstermins machten sich Oberbürgermeister Dieter Krone, der Leiter der Wirtschaftsförderung, Ludger Tieke, und der stellvertretende Ortsbürgermeister von Laxten, Karl-Heinz Schwarz, ein Bild von den neuen Räumlichkeiten. Begleitet wurden sie dabei von Stefan Wittler und Martin Koopmann, dem Vorsitzenden und stellvertretenden Vorsitzenden des Wirtschafts- und Grundstücksausschusses. Oberbürgermeister Krone gratulierte Waldemar Hock und dessen Ehefrau, die ebenfalls im Betrieb tätig ist, zum Einzug in das moderne und optisch ansprechende Firmengebäude. Die Stadt Lingen habe ihm das Grundstück für die weitere Entwicklung seines Unternehmens gerne zur Verfügung gestellt. Auch der stellvertretende Ortsbürgermeister Schwarz zeigte sich erfreut über die Ansiedlung. Das Bauunternehmen ist in den Bereichen Planung, Rohbau, Umbau- und Altlastensanierung sowie gewerblicher Grundstückshandel tätig. „Dafür haben Sie hier genau den richtigen Platz gefunden“, sagte Schwarz. Davon zeigte sich Bauunternehmer Hock überzeugt: „Die Lage ist perfekt. Die logistische Infrastruktur mit sehr guter Verkehrsanbindung stimmt einfach und auch die Baustoffhändler sind in direkter Nähe.“ Er berichtete, dass er mit der Fertigstellung der neuen Gewerbehalle bereits zwei neue Arbeitsplätze schaffen konnte. Mittlerweile beschäftigt Hock zehn festangestellte Mitarbeiter. Über diese positive Entwicklung freuten sich Krone, Tieke, Schwarz, Wittler und Koopmann. Sie wünschten dem Bauunternehmer am neuen Standort in Laxten viel Erfolg.

▶ www.hock-bauunternehmen.de

**BAUUNTERNEHMER WALDEMAR HOCK (3.V.L) UND SEINE EHEFRAU TATJANA ZEIGTEN (V.L.) DEM STELLVERTRETENDEN ORTSBÜRGERMEISTER KARL-HEINZ SCHWARZ, OBERBÜRGERMEISTER DIETER KRONE, WIRTSCHAFTSFÖRDERER LUDGER TIEKE, DEM WGA-VORSITZENDEN STEFAN WITTLER SOWIE DEM STELLVERTRETENDEN WGA-VORSITZENDEN MARTIN KOOPMANN DEN NEUEN FIRMENSTANDORT.**
(FOTO: HOCK BAUUNTERNEHMEN)

PROFESSIONELL!

Beratung
Konzeption
Abwicklung
Preis/Leistung

Beispielhaft:
Van Der Ven GmbH,
Ratingen

HMS INDUSTRIEBAU
HMS Industriebau GmbH
Wülferheide 10
32107 Bad Salzuflen
Tel. 0 52 22/9 44 99-0
Fax 0 52 22/9 44 99-22
www.hms-industriebau.de

Industriebauten
Bürogebäude
Produktionsgebäude
Lagerhallen
Funktionshallen
Gewerbebau
Sonderlösungen

Kreativität
von Anfang an!

INDUSTRIEBAU

WAS
BEDEUTET
KOMPETENZ?

www.buehrer-wehling.de

BÜHRER+WEHLING
Die Kraft einer starken Lösung

StahlhochBAU
Stahl | Fassade | Dach

Stahl- und Industriebau
Breite Str. 25
32257 Bünde
Tel.: 05223 - 4809 - 0

Ihr Partner für individuelle Industrieobjekte

Möller GlasMetall
GmbH & Co. KG
www.moeller-glasmetall.de

# HOFF – das ist auch 2017 „mehr als entwickeln, planen und bauen“

**WAS HABEN EIN ÄRZTE- UND BETTENHAUS, EIN BETRIEBSGEBÄUDE, GEMEINNÜTZIGES ENGAGEMENT UND DAS NEUE INNENSTADTQUARTIER FÜR GRONAU GEMEINSAM?**

Die Antwort dazu lieferte das Team von HOFF am 02.04.17 auf der Industrie- und Gewerbeschau für Gronau und Epe. So spannte sich der Bogen vom Ärzte- und Bettenhaus über den Neubau eines Wohn- und Geschäftshauses inklusive Bankfiliale bis zu verschiedenen Neubauten für Produktions- und Logistikunternehmen, um nur eine kleine Auswahl der Projekte aus jahrzehntelanger Tätigkeit als Planungsbüro und Schlüsselfertigbau-Unternehmen zu zeigen. Neben den Aspekten von innovativen Materialien und Energieeffizienz beim Gewerbebau spielte in den Gesprächen auch BIM (Building Information Modeling) als innovative, digitale Arbeitsmethode eine Rolle.

Der Bereich der Projektentwicklung bildet im Familienunternehmen eine der tragenden Säulen. Im öffentlichen Fokus und damit Publikumsmagnet war das „DRIO“, mit dem die Innenstadt in Gronau zukünftig durch ein neues Quartier zum Erleben, Wohnen und Einkaufen aufgewertet werden soll. Anhand eines Städtebaumodells konnten sich die zahlreichen Besucher darüber informieren, wie die Planung zur Reaktivierung des Baufeldes vom „ehemaligen Hertie-Gebäude“ aussehen soll.

Das „mehr“ im „mehr als entwickeln, pla-

*Sicherheit kann so elegant sein*

INOVA® Schiebetore sorgen für zuverlässige Sicherheit und integrieren sich dabei hervorragend in die optische Gestaltung Ihres Unternehmens. Langlebigkeit und ein wartungsarmer Betrieb machen INOVA® Schiebetore für Sie zu einer sicheren Investition.

Fordern Sie gleich weitere Informationen an.

berlemann

Berlemann Torbau GmbH · Ulmenstraße 3 · 48485 Neuenkirchen
Tel. +49 5973 9481-0 · info@berlemann.de · www.berlemann.de

SAI STREICH

Architektur & Immobilien

Alle Dienstleistungen rund um die Gewerbeimmobilie aus einer Hand.

- Architektur
- Immobilienvermittlung
- Gebäudemanagement
- Energieberatung

SAI Streich GmbH | 0521 – 299 00 0 | www.sai-streich.de

**DER „ELEFANT“ ALS FIRMENSITZ IN DER INNENSTADT VON GRONAU**
(FOTO: HOFF & PARTNER)

nen, bauen“ steht für das vielfältige gemeinnützige Engagement sowohl der Familie als auch des Unternehmens HOFF.

**JEDEM GESPRÄCHSPARTNER AUF DER INDUSTRIESCHAU WURDE ABSCHLIESSEND EIN GESUNDER APFEL MITGEGEBEN – GERNE MIT DEM HINWEIS AUF DIE BETRIEBLICHE GESUNDHEITSFÖRDERUNG IM UNTERNEHMEN. HIER STEHT TÄGLICH FRISCHES OBST FÜR JEDEN BEREIT.**

Zur langfristigen Sicherung der Übernahme gesellschaftlicher Verantwortung wurde Ende 2016 die gemeinnützige „Ilse und Johann Hoff-Stiftung“ gegründet. Sie ist auch Bauherrin einer Kindertagesstätte in Gronau, die im Sommer 2017 eröffnet wird.

„Bei uns gibt es keine Immobilie von der Stange, und wir stehen hinter unseren Kosten- & Terminzusagen. Unser Erfolg ist eine klare Team-Leistung. Und das zeigen wir gerne, so Ingo Hoff, im Vorfeld.

▶ www.hoffundpartner.de

RRR
INDUSTRIE- UND GEWERBEBAU

SCHLÜSSELFERTIGER
**EFFIZIENZBAU**

- Industrie- und Gewerbebau
- Verwaltung, Produktion und Lager
- eigene Stahlbauproduktion
- Stahlbetonskelettbau
- Brandschutzfachplanung

www.rrr-bau.de/referenzen

RRR Stahlbau GmbH
Im Seelenkamp 15 • 32791 Lage
T 05232 979890 • F 05232 9798970
info@rrr-bau.de • www.rrr-bau.de

INDUSTRIEBAU

**KOMPETENZ BEDEUTET, DAS BAUEN DEN FACHLEUTEN ZU ÜBERLASSEN.**

www.buehrer-wehling.de

BÜHRER+WEHLING
Die Kraft einer starken Lösung

**Stahlbau Bentlage GmbH**

Ihr Partner für den Hallenbau:

Erfahrung seit über 50 Jahren bürgt für beste Qualität!

Beratung, Planung, Statik,
Konstruktion, Herstellung, Montage

Stahl

Raiffeisenstr. 21 • 59387 Ascheberg • Tel. 02593/351 • Fax 7062
www.stahlbau-bentlage.de • info@stahlbau-bentlage.de

(FOTO: FOTOLIA_131583426)

# Spannungsfeld Digitalisierung

## KONFERENZ UND SCHULUNG FÜR INFORMATIONSSICHERHEIT IN DER INDUSTRIE

## 4. CYBICS CYBER SECURITY FOR INDUSTRIAL CONTROL SYSTEMS

## 28. - 29. JUNI 2017 IM EXZENTERHAUS BOCHUM

Unter dem Motto „Digitalisierung meets IT Security – Intelligent und sicher vernetzt in die Zukunft“ findet vom 28. - 29. Juni 2017 im exzenterhaus Bochum die 4. CYBICS Konferenz statt. Auf der Veranstaltung werden Potentiale und Möglichkeiten und wirtschaftliche Lösungen, Normen und Standards aufgezeigt. Die Sensibilisierung für Risiken im Umgang mit dem Internet und Smart Factories ist eine ganzheitliche Aufgabe, die insbesondere für Sie als Unternehmer/in eine große Bedeutung hat. Immer mehr Cyberangriffe werden gezielt auf mittelständische Unternehmen durchgeführt und die Bedrohung wächst stetig. Vor allem durch die zunehmende Digitalisierung und Vernetzung, aber auch durch gänzlich neue IT-Entwicklungen wie das „Internet der Dinge“ oder das „Internet of Services“ werden IT-basierte Maschinen deutlich anfälliger für Hackerattacken zur Industriespionage oder Sabotage.

Seien Sie der Zukunft voraus – lernen Sie erfolgreiche Strategien und Methoden für eine lückenlose Vernetzung Ihrer Produktions- und Logistikprozesse kennen. Gehen Sie aktiv vor, lassen Sie sich nicht abschrecken. Diskutieren Sie mit und entscheiden Sie sich für die richtigen Maßnahmen. Hören Sie hierzu interessante Beiträge aus Industrie und Wissenschaft. Die Konferenz und die Schulung wird alle IT Sicherheit relevanten Themen und Fragen besprechen, diskutieren und greifbar machen.

Sichern Sie sich bis zum 19. Mai Ihr Early Bird Ticket! Die Schulung “Grundlagen der IT-Sicherheit! Ist bei Anmeldung inklusive! Anmeldung und weitere Informationen unter www.cybics.de.

Die isits AG – International School of IT Security mit Sitz in Bochum hat sich seit 2001 europaweit als Weiterbildungs- und Konferenzanbieter der IT-Sicherheit und der Informationssicherheit etabliert. Mit Unterstützung der Wirtschaftsförderung Bochum holt sie nun ein höchstaktuelles Thema ins Ruhrgebiet, dem größten und wirtschaftlich bedeutendsten Ballungsgebiet Europas.

▶ www.is-its.org

Das DEULA Bildungszentrum in Warendorf: modern – kooperativ – praxisnah. Wir sind einer der bekanntesten Bildungsträger in den grünen Berufen und in der Agrartechnik. Unser Leistungsspektrum umfasst über 100 verschiedene Bildungsangebote – vom eintägigen Seminar bis zur mehrjährigen Umschulung.

- Land- und Baumaschinentechnik
- Garten- und Landschaftsbau
- Gartenbau
- Landwirtschaft
- Kommunaltechnik
- Kraftverkehr
- Fahrschule aller Klassen
- Schweißtechnik
- Lagerlogistik
- Kaufmännische Qualifizierungen
- Tagungszentrum
- Gästehaus

**DEULA Westfalen-Lippe GmbH Bildungszentrum**
Dr.-Rau-Allee 71 | 48231 Warendorf Tel: 02581 6358-0 | info@deula-waf.de

# Offene Vakanzen zielsicher besetzen

**DIE WIRTSCHAFT IST HEUTE GLOBALISIERT UND VERNETZT WIE NIE ZUVOR.**

Unternehmen bewegen sich heute in einem dynamischen Umfeld und sehen sich neben der Globalisierung auch durch die Digitalisierung vor neue Herausforderungen gestellt. Flexibilität wird vor diesem Hintergrund ein immer bedeutenderer Wettbewerbsvorteil. Effektives Personalmanagement setzt Personal deshalb so flexibel wie möglich ein. Mit Zeitarbeitskräften lassen sich Personalengpässe kompensieren und konjunkturelle Schwankungen abfedern. Um den wirtschaftlichen Herausforderungen des 21. Jahrhunderts erfolgreich zu begegnen, ist ein leistungsstarker und erfahrener Personaldienstleister unverzichtbar, der idealerweise aus der Region stammt und so die Bedürfnisse seiner Mitarbeiter und Kunden genau kennt. Der pd Personaldienst steht seit über 35 Jahren inhabergeführt als leistungsstarker, kompetenter und verlässlicher Partner an der Seite der Wirtschaft. Außergewöhnlich ist die hohe Übernahmequote. Etwa jeder dritte Mitarbeiter wird von Kundenunternehmen übernommen. Mit mittlerweile 12 Standorten in Nordrhein-Westfalen und Niedersachsen ist das Unternehmen stets in der Nähe und bietet seinen Kunden qualifizierte Fachkräfte zu genau kalkulierbaren Kosten. Dank leistungsbereiter Fachkräfte aus nahezu allen Arbeitsbereichen von Industrie, Handel, Handwerk und Verwaltung können auch kurzfristige Aufträge termingerecht abgewickelt werden. Der pd Personaldienst hilft Unternehmen unserer Region, personell zu atmen.

▶ www.personaldienst.de

**ROLF NÖSEKABEL, GESCHÄFTSFÜHRENDER GESELLSCHAFTER PD PERSONALDIENST**
(FOTO: PD PERSONALDIENST)

Oltrogge
Technologien für bessere Produktion

**AUSSTECHENDE PRÄZISION.**

Wir sind Experten für wegweisende Maschinenkonzepte. Für Yamazaki Mazak sind wir westfälischer Exklusiv-Vertriebspartner. Mazak Maschinen sind qualitativ herausragend, produktiv, präzise und schnell – eine Investition, die sich auszahlt!

**DARAUF KÖNNEN SIE SICH VERLASSEN:**

- Umfassender Service
- Eigener Kundendienst
- Höchste Verfügbarkeit

**Oltrogge & Co. KG** • Tel. +49 521 3208 213 • werkzeugmaschinen@oltrogge.de • **www.oltrogge.de**

# „Heute ohne mich ...“

## FEHLZEITEN-MANAGEMENT IN DER PRODUKTION

6:38 Uhr. Kraft wartet seit 8 Minuten auf die Versandpapiere ... und auf seinen Kollegen Läufer.

Gestern war die letzte Chance für einen termingerechten Versand. Heute ist mal wieder eine Lieferung überfällig. Langsam wird klar: Läufer kommt heute nicht. Eine Überraschung? Läufer ist 61 Jahre alt und top fit. Nie war eine Erkältung für ihn ein Grund zu fehlen. Vielleicht heute? Seit Wochen mahnt Läufer die Wartung seines Staplers an. Ständig weist er Produktionsleiter Obermeyer darauf hin, dass die Auftragspapiere viel zu oft unvollständig ankommen. Und gebetsmühlenartig verlangt Läufer vom Einkauf, dass die Packmittel rechtzeitig da sein müssen, bevor sie zu Ende gehen. Jetzt ist Läufer weg - krankgemeldet, wie sich zeigt, vorerst für eine Woche.

### Krankheit: schleichend - Arbeitsunfähigkeit: eindeutig

Krankheit kommt und geht, meist schleichend. Erst ein Unwohlsein, dann Beschwerden und schließlich Einschränkungen, die in einen Arzt-Besuch münden und die eine Behandlung nötig machen. Mit Gesundheit verhält es sich ähnlich: wenn das Schlimmste überstanden ist, braucht es etwas, um wieder auf die Beine zu kommen. Später darf es auch mit dem Arbeiten wieder losgehen, schließlich vollständig gesundet kommt die Rückkehr zur Arbeit und in den Betriebsalltag.

Gesundheit und Krankheit betrieblich und natürlich auch arbeitsrechtlich gesehen ist anders definiert: „arbeitsfähig“ oder „arbeitsunfähig“ (AU). Entweder - oder. Die Entscheidung, Hause zu bleiben und zum Arzt zu gehen, fällt dagegen in einem fließenden Übergangsfeld zwischen Gesundheit und Krankheit. Bei manchem später, bei Läufer neuerdings früher. Denn Läufer hat genug: Genug von unzureichenden Arbeitsmitteln, genug von fehlerhaften Vorarbeiten und genug von unzufriedenen, meckernden Kunden.

Der Konkurrenzbetrieb in der Nachbarstadt hat einen um 24% niedrigeren Krankenstand. Dieser deutliche Unterschied steht für „motivationsbedingte Fehlzeiten“. Der Schlüssel zum Erfolg - sagt die Arbeitswissenschaft - liegt im Management, im Fehlzeiten-Management. Untersuchungen belegen: Vorgesetzte nehmen bei einem Arbeitgeber-Wechsel „ihren“ Krankenstand mit. Und die Praxis zeigt: es ist in der Tat der unmittelbare Vorgesetzte, der die Fehlzeiten in den Kontext betrieblichen Zusammenarbeitens stellen kann, um wirksam Veränderung herbeizuführen.

Der persönliche Arbeitserfolg, das „gute Ende“ der eigenen Arbeit, der eigenen Anstrengungen, ist nach psychologischen Studien der größte Motivator. Unzulängliche Arbeitsbedingungen dagegen wirken als Zerstörer von Motivation, sie wirken demotivierend. Sie erzeugen Ärger und Stress; sie schwächen das Immunsystem und fördern Erkrankungen. Ob Läufer tatsächlich arbeitsunfähig ist oder, weil es ihm schlicht „reicht“, einfach krank macht, bleibt im Endeffekt gleich.

Die aus Abwesenheit erwachsenden Kosten sind horrend. Sie addieren sich aus mehreren Faktoren. Die wichtigsten: Zeitarbeiter als Ersatz, Hilfestellungen von Kollegen, Qualitätseinbußen ungeübter Stellvertreter und am Ende Auftragsverluste unzufriedener Kunden.

## Gesundheits- und Fehlzeiten-Management

Ein Abbau von Fehlzeiten bedeutet einen verbesserten Gesundheitsstatus der Mitarbeiterschaft. Das ist Grund genug, sich dafür stark zu machen. Der Abbau bedeutet allerdings auch reale Kostenersparnis, die sich direkt im wirtschaftlichen Ergebnis bemerkbar macht.

Die entscheidende Rolle für die Wende beim Krankenstand kommt den Vorgesetzten zu, jedem auf seiner Ebene: Thematisiert er die Bedeutung des Einzelnen für das gemeinsame Ergebnis und zeigt er die Folgen von Fehlzeiten für das Team plastisch auf? Beweist sich der Vorgesetzte als „Kümmerer“ im Blick auf leistungs- und gesundheitsförderliche Arbeitsbedingungen? Führt er kontinuierlich den Dialog im Blick auf den Arbeitserfolg jedes Einzelnen und auf die gemeinsamen Ziele?

Der über lange Jahre herrschende Widerstreit zwischen Aufwendungen für Gesundheit und Verbesserung der Arbeitsbedingungen einerseits sowie Wirtschaftlichkeit des Betriebs andererseits zeigt sich in diesem Licht als Schein-Gegensatz. Tatsächlich sind es zwei Seiten ein und derselben Medaille: Gesundheit zahlt sich aus. Für alle.

www.IST-Hannover.de

(FOTOS: DEULA WESTFALEN-LIPPE)

# Lernen und Erleben!

**DIE DEULA WESTFALEN-LIPPE IN WARENDORF IST EIN MODERNES ÜBERREGIONAL TÄTIGES BILDUNGSZENTRUM FÜR GRÜNE BERUFE UND AGRARTECHNIK.**

Das Leistungsspektrum umfasst mehr als 100 Bildungsangebote, vom eintägigen Seminar bis zur mehrjährigen Umschulung sowie eine Fahrschule aller Klassen.

„Wir freuen uns über viele ‚Wiederholungstäter', die immer wieder zu uns kommen, sei es im Auftrag der Arbeitgeber, die die Kompetenzen ihrer Mitarbeiter ausbauen wollen, oder aus eigenem Interesse, um beruflich voranzukommen", so Geschäftsführer Björn Plaas.

Unser Geheimnis? Lernen und Erleben! Unsere Art, Theorie und Praxis eng miteinander zu verbinden, macht den Unterricht spannend und effektiv – und dass wir selbst täglich darauf Wert legen, besser zu werden.

Sie fragen sich als Unternehmer, welche Kompetenzen Ihre Mitarbeiter zukünftig brauchen und wie Weiterbildung finanziert werden kann? Wir beraten Sie kostenlos zum Qualifizierungsbedarf Ihrer Mitarbeiter und zu den Finanzierungsmöglichkeiten.

Unser Einzugsgebiet erstreckt sich auf ganz NRW und darüber hinaus. Für einige Spezialseminare kommen Teilnehmer aus ganz Deutschland. Um ihren Aufenthalt angenehm zu gestalten, betreiben wir Gästehäuser mit insgesamt 147 Betten. Unsere Einzel- und Zweibett-Zimmer erfreuen sich großer Beliebtheit. Das mag daran liegen, dass wir Komfort und Service auf 2-Sterne-Niveau anbieten: Alle Zimmer verfügen über Bad und WC, TV und W-LAN. Wir bieten Übernachtung mit Frühstück, aber auch „Vollpension" – jeden Mittag servieren wir ein leckeres Menü mit Produkten der Saison und aus der Region. Unsere Philosophie ist: Sie sollen sich bei uns wohlfühlen!

Übrigens können Sie bei uns auch sehr gut Ihre Tagungen und Seminare durchführen. Wir stellen Ihnen unsere Infrastruktur, unsere moderne Tagungstechnik und unser Catering zur Verfügung. Und wenn Sie mehr Platz benötigen, können wir sicher auch eine unserer Hallen für Sie bereitstellen.

▸ www.deula-warendorf.de

SAVE THE DATE
4. CYBICS | 28.–29. Juni 2017
exzenterhaus businessclub | Bochum

cybics
Cyber Security for Industrial Control Systems

Inklusive Schulung!

**Konferenz für IT-Sicherheit in der Industrie**
Intelligent und sicher vernetzt in die Zukunft.

Digitalisierung meets IT Security – Diskutieren Sie mit!
**Sichern Sie sich Ihren Early Bird Tarif bis zum 19. Mai!** **www.cybics.de**

# Personalgewinnung in schwierigen Zeiten

VOLKER MEYER, GESCHÄFTSFÜHRER PERSONALMEYER
(FOTO: PERSONALMEYER)

**DIE BESETZUNG OFFENER STELLEN MIT GEEIGNETEM PERSONAL GLEICHT MITTLERWEILE DER SUCHE „NACH EINER NADEL IM HEUHAUFEN“.**

Je anspruchsvoller die zu besetzende Position ist, desto komplexer gestaltet sich die Anwerbung qualifizierter Kandidaten.

Es stellt sich grundsätzlich die Frage: Was können Unternehmen und Entscheider tun, um dringend benötigtes Personal unter den momentanen Marktverhältnissen zügig zu gewinnen?

Einige Lösungsansätze nennt Volker Meyer, ein Profi im Bereich Personalbeschaffung.

1. Instrumente zur Personalgewinnung, die auf eine persönliche Ansprache und Kommunikation zwischen Unternehmen und Bewerbern abzielen, erreichen bessere Erfolge und sollten bei jeder Art von Personalarbeit berücksichtigt werden.

Einige Handlungsempfehlungen lassen sich für das Human Ressources Management ableiten.

a. Mitarbeitergewinnung ist stets eine strategische Herausforderung und wird von der Organisationsentwicklung maßgeblich beeinflusst.

b. Die Erstellung punktgenauer Anforderungsprofile schafft bei Stellenanzeigen transparente Auswahlkriterien, wirkt auf Kandidaten hochprofessionell und erleichtert im Unternehmen die sichere Personalauswahl.

c. Maßnahmen wie „Mitarbeiter werben Mitarbeiter“ sowie der Aufbau und die Pflege von Bewerberdatenbanken dienen Unternehmen dazu, Kandidaten individueller anzusprechen.

d. Das operative Personalgeschäft sollte die Personalentwicklung strategisch unterstützen, um seiner langfristigen Aufgabe gerecht zu werden.

Zur Gewinnung zusätzlicher Mitarbeiter sind die o. g. Lösungsansätze erste Voraussetzung einer erfolgreichen Personalfindung. Zeit und Kosten lassen sich sparen, wenn eine professionelle Personalvermittlung die Personalsuche unterstützt. Ein weiterer Vorteil liegt darin, dass bei Recruitern auf größere Bewerberdatenbanken zurückgegriffen werden kann. Sowie im möglichen Fall einer Fehlbesetzung kostenlos innerhalb kürzester Zeit Ersatz gestellt wird.

Für Ihre Fragen steht Ihnen der Autor unter der Rufnummer 05231.25050 gerne Rede und Antwort.

▶ www.personalmeyer.de

**Bewerber anwerben ✓**
**Qualifikationen identifizieren ✓**
**Mitarbeiter gewinnen ✓**

personal
meyer

eine passgenaue Personalbesetzung leisten wir gerne für Ihr Unternehmen!

**personalmeyer**
**“flexibel – fleißig – fair”**
Telefon: 05231.250 50
www.personalmeyer.de

# Geschwindigkeit ist keine Zauberei

Werben Sie im Maschinen- und Anlagenbau noch vor Fertigstellung mit fotorealistischen Bildern für Messe, Katalog und Internet.
Wir liefern Ihnen perfekte 3D-Visualisierungen aus Ihren Konstruktionsdaten.

So erreichen Sie früher Ihr Ziel:
info@wan-online.de

WAN
marketing
kommunikation

32257 Bünde
Fon 05223 68686-0
www.wan-online.de

**Strategie · Konzeption · Kreation**

# FIRMENKONTAKTE

**REGIONAL VERNETZT - HIER FINDEN SIE SCHNELL, UNKOMPLIZIERT UND KOSTENFREI DEN PASSENDEN EXPERTEN UND PARTNER AUS DER REGION.**

## Druckerei

**Press Medien GmbH & Co. KG**
Richthofenstr. 96 32756 Detmold
+49 5231 98100-0 +49 5231 98100-33
info@press-medien.de
www.press-medien.de

## Energiedienstleistungen

**Energieservice Westfalen Weser GmbH**
Bahnhofstraße 40 32278 Kirchlengern
+49 5223 821-0 +49 5223 821-4584
energieservice@ww-energie.de
www.energieservice-ww.com

## Energiemanagement

**msab - Managementsystem- Ausbildungs- und Beratungsgesellschaft mbH**
Am Holzbach 10 48231 Warendorf
+49 2581 91030-0 +49 2581 91030-9
info@ms-abc.de
www.ms-abc.de

## Energieversorger

**Stadtwerke Detmold GmbH**
Am Gelskamp 10 32758 Detmold
+49 5231 607-0 +49 5231 607-998
info@stadtwerke-detmold.de
www.stadtwerke-detmold.de

## Event Location

**Stadthalle Rheine**
Humboldtplatz 10 48429 Rheine
+49 5971 80277-0 +49 5971 80277-17
info@stadthalle-rheine.de
www.stadthalle-rheine.de

## Event- und Kongresslocations

**Kultur Räume Gütersloh -Stadthalle und Theater-**
Friedrichstr. 10 33330 Gütersloh
+49 5241 864 -209 +49 5241 864 -220
info.stadthalle@gt-net.de
www.stadthalle-gt.de

## Eventlocation

**Konzert Theater Coesfeld Ernsting's real estate GmbH & Co. KG**
Industriestr. 1 48653 Coesfeld
+49 2546 930-544 +49 2546 930-540
info@konzerttheatercoesfeld.de
www.konzerttheatercoesfeld.de

## Freigeländeschutz (Perimeterschutz)

**Berlemann Torbau GmbH**
Ulmenstr. 3 48485 Neuenkirchen
+49 5973 9481-0 +49 5973 9481-50
info@berlemann.de
www.berlemann.de

## Hallen- und Serverkühlung

**H-S-S Dietz GmbH EcoCooling Deutschland**
Hospitalstr. 52 45699 Herten
+49 2366 8876-76 +49 2366 8876-78
info@ecocooling-deutschland.de
www.ecocooling-deutschland.de

## Hallenbau

**Metallbau Bloms GmbH & Co.KG**
Am Zirkel 35 49757 Werlte
+49 5951 46197-0 +49 5951 46197-29
stahl@mb-bloms.de
www.mb-bloms.de

**Stahlhallen Janneck GmbH**
Zum Gewerbegebiet 23 49696 Molbergen
+49 4475 92930-0 +49 4475 92930-99
info@stahlhallen-janneck.de
www.stahlhallen-janneck.de

## Industriebau

**Bührer + Wehling Projekt GmbH**
Im Erlengrund 14 46149 Oberhausen
+49 208 45674-0 +49 208 45674-20
jennifer.schulte-terhart@buehrer-wehling.de
www.buehrer-wehling.de

**Industriebau HOFF und Partner GmbH**
Bahnhofstr. 36 48599 Gronau
+49 2562 705-0 +49 2562 705-50
info@hoffundpartner.de
www.hoffundpartner.de

**Maaß Industriebau GmbH**
Richthofenstr. 107 32756 Detmold
+49 5231 91025-0 +49 5231 91025-20
info@maass-industriebau.de
www.maass-industriebau.de

## IT-Spezialist

primeLine SYSTEMHAUS

**primeLine Systemhaus GmbH & Co. KG**
**System- und Projektberatung**
Zur Bauernwiese 25 32549 Bad Oeynhausen
+49 5731 8694-460 +49 5731 8694-413
info@primeline.org
www.primeline-systemhaus.de

## Lagertechnik

**PIETIG Lagertechnik GmbH**
Samtholzstr. 11 33442 Herzebrock-Clarholz
+49 5245 86080-8 +49 5245 8608-88
info@pietig-lagertechnik.de
www.pietig-lagertechnik.de

## Messen

all about automation

**untitled exhibitions gmbh**
Rolandstr. 5 70469 Stuttgart
+49 711 217267-10 +49 711 1217267-99
info@untitledexhibitions.com
www.untitledexhibitions.com

## Messen & Kongresse

**A2 Forum Management GmbH**
Gütersloher Str. 100
33378 Rheda-Wiedenbrück
+49 5242 969-0 +49 5242 969-102
info@a2-forum.de
www.a2-forum.de

## Personalmanagement

**pd - Personaldienst in Minden GmbH & Co. KG**
Kleiner Domhof 2-4 32423 Minden
+49 571 88602-0 +49 571 88602-22
info-pdmi@personaldienst.de
www.personaldienst.de

ZEITARBEIT
PERSONALVERMITTLUNG
PROFESSIONELLE PERSONALBERATUNG
personal meyer

**personalmeyer Human Resource Managment & Consulting**
Bielefelder Straße 8 32756 Detmold
+49 5231 2505-0 +49 5231 2505-2
info@personalmeyer.de
www.personalmeyer.de

## Planungsbüro

**Ingenieurbüro Schlattner GBR**
**Johann und Cornelius Schlattner**
Weißenburger Str. 9 49076 Osnabrück
+49 541 94166-11 +49 541 94166-18
info@schlattner.de
www.schlattner.de

## Qualitätssicherung

**BOBE Industrie-Elektronik**
Sylbacher Str. 3 32791 Lage
+49 5232 95108-0 +49 5232 64494
info@bobe-i-e.de
www.bobe-i-e.de

## Raumbegrünung und Hydrokulturen

**Engel & Engelke Raumbegrünung GmbH**
Am Wiehagen 77 33607 Bielefeld
+49 521 12494-01 +49 521 12494-03
info@raumbegruenung-owl.de
www.raumbegruenung-owl.de

## Recycling

**Kastrup Recycling GmbH & Co. KG**
Carl-Severing-Str. 228 33649 Bielefeld
+49 521 94630-0 +49 521 94630-66
info@kastrup-recycling.de
www.kastrup-recycling.de

Reiling Unternehmensgruppe

**Reiling GmbH & Co. KG**
Bussemasstraße 49 33428 Marienfeld
+49 5247 9803-0 +49 5247 9803-44
info@reiling.de
www.reiling.de

## Stahlbau

**W. Husen Stahlbau GmbH & Co. KG**
Am Hafen 2 26903 Surwold
+49 4965 9188-0 +49 4965 9188-21
info@husen.com
www.husen.com

## Steinsysteme

**Gustav Siekmann GmbH & Co. KG**
Wörheider Weg 1-5 33739 Bielefeld
+49 5206 9154-0 +49 5206 9154-20
info@siekmann-steinsysteme.de
www.siekmann-steinsysteme.de

## Strandkörbe & Gartenmöbel

**>> DIE SCHATZTRUHE << Heim & Garten Die Schatztruhe ist ein Unternehmen der Müsing GmbH & Co.KG mit Sitz in Bielefeld**
Detmolder Str. 627 33699 Bielefeld
+49 521 92606-0 +49 521 92606-36
info@sonnenpartner.de
www.sonnenpartner.de

## Tagungen

**Parkhotel Hohenfeld**
Dingbängerweg 400 48161 Münster
+49 2534 808-603 +49 2534 71-14
info@parkhotel-hohenfeld.de
www.parkhotel-hohenfeld.de

## Tagungshotel

**Best Western Hotel Bonneberg - Das Tagungshotel**
Wilhelmstr. 8 32602 Vlotho
+49 5733 793-0 +49 5733 793-111
info@bonneberg.bestwestern.de
www.bonneberg.bestwestern.de

**Hotel Bielefelder Hof**
Am Bahnhof 3 33602 Bielefeld
+49 521 5282-0 +49 521 5282-100
info@bielefelder-hof.de
www.bielefelder-hof.de

**Steigenberger Hotel Remarque**
Natruper-Tor-Wall 1 49076 Osnabrück
+49 541 6096-0 +49 541 6096-600
osnabrueck@steigenberger.de
www.osnabrueck.steigenberger.de

## Technische Übersetzungen

**JABRO GmbH & Co. KG**
Johann-Kuhlo-Str. 10 33330 Gütersloh
+49 5241 902-00 +49 5241 9020-41
post@jabro.de
www.jabro.de

## Umweltmanagement

**TERNION Management Systeme**
Lengericher Str. 7 49809 Lingen
+49 591 96390-0 +49 591 96390-22
mail@ternion.de
www.ternion.de

## Veranstaltungstechnik

**D.D.S-Show-Technik Veranstaltungslogistik GmbH**
Wierlings Hook 21 48249 Dülmen
+49 2594 78310-6 +49 2594 78310-80
info@dds-show-technik.de
www.dds-show-technik.de

## Weiterbildung/Bildungszentrum

**DEULA Westfalen-Lippe GmbH Bildungszentrum**
Dr.-Rau-Allee 71 48231 Warendorf
+49 2581 6358-0 +49 2581 6358-29
info@deula-waf.de
www.deula-waf.de

## Werbeagenturen

**WAN Gesellschaft für Werbung mbH**
Büssingstr. 52-54 32257 Bünde
+49 5223 68686-0 +49 5223 68686-10
info@wan-online.de
www.wan-online.de

**Jetzt Firmenkontakte ab 19,- EUR buchen!**

Kontakt:
05231/98100-12 oder
info@wirtschaft-regional.net

# SCHENKEN SIE
## Kindern dieser Welt Hoffnung!

JETZT MITGLIED WERDEN
WWW.DRK.DE/JETZT-MITGLIED-WERDEN

IBAN: DE63370205000005023307
BIC: BFSWDE33XXX
Stichwort: Kinder dieser Welt
**www.Spenden-DRK.de/Kinder**

Deutsches Rotes Kreuz

# Als Team unschlagbar!

primeLine SYSTEMHAUS

Die SV Kutenhausen-Todtenhausen 07 hat den Aufstieg fest im Blick. Dafür ziehen alle an einem Strang. Das haben wir mit ihnen gemeinsam: **primeLine Solutions** und **primeLine Systemhaus** bilden die **primeLine Unternehmensgruppe**. Unsere Mitarbeiter stehen als leistungsstarke Mannschaft an der Seite unserer Kunden. Jeder ein Spezialist auf seiner Position. Ein Teamplayer. Ein primeLiner. Fühlen Sie sich bei uns willkommen! Wir stellen Sie auf unter 0 57 31 86 94 - 460 oder via Mail an flanke@primeline.org.

Übrigens: Die 1. Damenmannschaft der SVKT 07 spielt diese Saison um den Aufstieg in die Westfalenliga. Wir als Sponsor drücken alle Daumen!

**primeLine Systemhaus** · 32549 Bad Oeynhausen · Tel. 0 57 31 86 94 - 460 · www.primeline-systemhaus.de